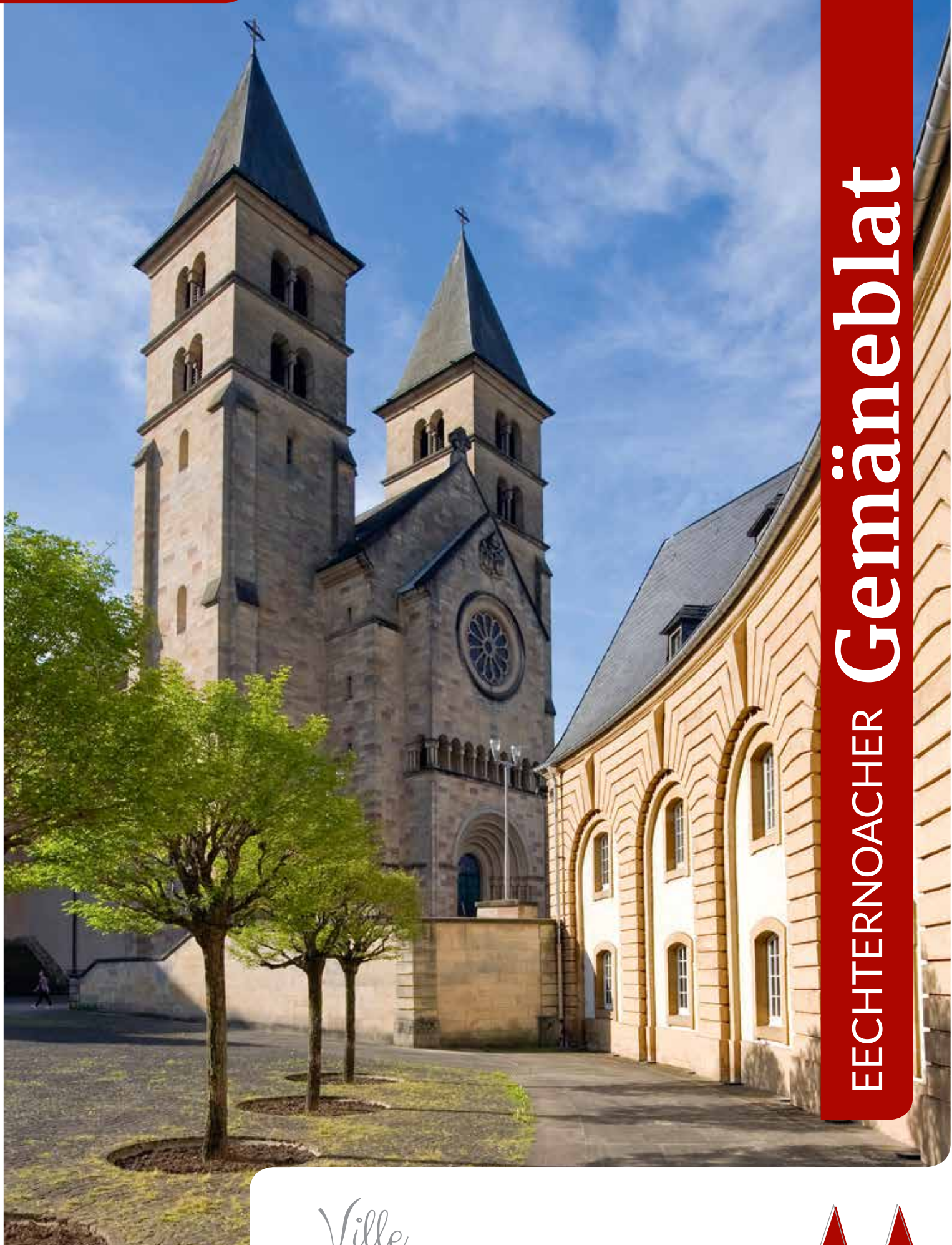
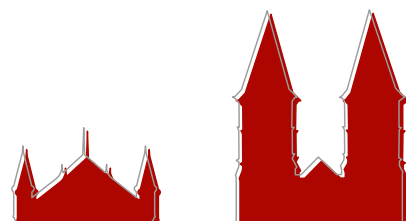




EECHTERNOACHER Gemäneblat





■ Ville d'Echternach

- 4 Gemeinderatssitzungen
- 6 Info conteneurs
- 7 Aweiung Glasfasernetz
- 8 Red Hand Day
- 9 Diplome Erste Hilfe Kurs
- 10 Stroossenimm an der Industriezone
- 12 E-TALK
- 14 Centre d'Intervention
- 15 Aal Stroossenimm
- 16 Pacte climat
- 17 myenergy-Infotipp
- 18 Rétrospective visites royales/présidentielles à Echternach
- 19 Struwwelpippi
- 20 Waldbegehung mit dem Förster
- 20 Brennholzversteigerung

■ Service um Bierger

- 21 Eltereschoul Osten
- 21 Kleedersammlung



■ Commerce

- 22 Imprimerie de l'Est
- 23 Gedrenksbuttek Weber
- 24 Chèque Cadeau UCAE

■ Veräiner & Organisatiounen

- 25 Trifolion: Kinderkonzert
- 26 Soliday 2016
- 27 Echternacher Quaichleken
- 27 Buergebrennen oam Séi
- 28 Jugendeinzelmeisterschaft im Schach
- 28 Pool Billard Club Echternach
- 29 HarMunEch Hämelmaousbléiser
- 29 Geburtsdagsfeier am Senior Hotel
- 30 Stadtmarketing Echternach

■ Manifestatiounen

- 32 Mullerthal Trail Season Opening
- 33 Mill-Man-Trail 2016
- 33 Aktioun „Grouss Botz“ 2016
- 34 Musikschule Echternach
- 35 Lët'z'step to Fairtrade
- 35 Misa Criolla d'Ariel Ramírez
- 36 2. internationale Ausfahrt mit historischen Gespannen
- 36 Jugendhaus Echternach
- 37 Veranstaltungen TRIFOLION
- 38 67. Flèche du Sud
- 39 Music-Open der Harmonie Echternach
- 40 Festival International Echternach
- 42 Brückenfest 2016
- 43 Manifestatiounskaleener



D'Gemäneblatt ass och online ze liesen!



ES PRINTED IN LUXEMBOURG



Gedruckt auf Balance Silk-Papier, hergestellt aus 60% FSC-zertifizierten Recyclingfasern und 40% FSC-zertifizierten Zellstoffen

PacteClimat



www.facebook.com/villedechternach
twitter.com/VilleEchternach

Editorial

lechternach – eng Stad a Bewegung!

D'Fréijoer kënnegt sech un, an domat klemmt och d'Zuel vun de Manifestatiounen an lechternach. An dëser Ausgab fannt Dir eng hellen Wull vun Invitatiounen. Nieft deenen villen Aktivitéiten vun eisen Veräiner fannt Dir awer och flott Rendez-vous'en am Trifolion an vun eise Musikfestival. Ganz sonnesch freeën mir eis op déi vill Concert'en, déi ënnert fräien Him-

mel sollen ofgehalen ginn. Et ass dëst Joer och e ganz flotten musikaleschen Rahmenprogramm op d'Been gestallt ginn, fir esou richtig Festivalstëmmung an lechternach ze kréien.

Dir fannt awer och e Réckbléck iwwert déi vill Manifestatiounen, déi an deenen leschten zwee Méint hei an lechternach waren. Merci un all Veräiner, déi eis dofir e klengen Rapport gemaach hunn.

Mir fieren awer och an dëser Editioun mat der Presentatioun vun zwou weideren Firmen aus der Industriezone fort. E klengen Auszug aus dem gëlle Buch weist lech wien an deenen leschten 70 Joer alles hei zu lechternach op Besuch war. Ganz gespaant sinn mir op d'Réckmeldung zu deenen alen lechternacher Stroossenimm.

Vill Spaass beim Liesen wënscht lech ären Schännerot!



Yves Wengler (CSV)
Bourgmestre



Ben Scheuer (LSAP)
Premier échevin



Luc Birgen (LSAP)
Deuxième échevin

Gemeinderatssitzung vom 25.01.2016

Hotels sollen in Echternach bleiben

Auf Vorschlag des Schöffensrats sollen die vorhandenen Hotels, die außerhalb des PAG's liegen und/oder in einer Grünzone angesiedelt sind, im neuen PAG als Hotelzone gekennzeichnet werden, was eine eventuelle Umnutzung für andere Zwecke nicht erlaubt. Mit dieser Grundsatzentscheidung soll sichergestellt werden, dass das Übernachtungsangebot in der vom Tourismus geprägten Stadt Echternach erhalten bleibt. Bei nicht in diesen „zones hôtelières“ gelegenen Hotels werde sich der Schöffensrat gegen eine eventuelle Umnutzung nicht sperren – ein Thema das immer wieder im Zuge der Nachfolgeplanung bei den Hoteliers aufkomme. Die Grundsatzentscheidung wird mehrheitlich genehmigt mit einer Gegenstimme (Théo Thiry) und zwei Enthaltungen (François Reuter und André Hartmann). Schöffe Luc Birgen weist ausdrücklich darauf hin, dass diese Entscheidung keine Vorgabe für die Ausrichtung der betroffenen Betriebe ist, sondern lediglich Ausdruck des Wunsches nach Verbleib der Hotels in Echternach und ein positives Signal für den Tourismus.

Änderungen bei Taxen- reglements und kommunalen Dienstleistungen

Künftig wird für **Hochzeiten** und die Unterzeichnung eines „Pacs“ an Wochentagen eine Gebühr von 50 € erhoben. Samstags werden 100 € berechnet. Termine samstags nur auf Anfrage.

Friedhofskonzessionen werden von bisher 30 auf 15 Jahre reduziert, was marktüblich sei.

Aus Gründen der administrativen Vereinfachung wird die **Gebühr für Marktstände** von 1 €/m² abgeschafft.

In diesem Zusammenhang wird diskutiert, ein neues Konzept für den Markt auszuarbeiten. So könnten beispielsweise Produkte aus regionalem und saisonalem Anbau im Vordergrund stehen. Die Ideen könnten ins Stadtmarketing mit einfließen. Auch das Leader Netzwerk könne genutzt werden. Die Idee wird befürwortet und man wird ein Treffen mit allen Beteiligten organisieren.

Die Gemeinde wird zukünftig auf Anfrage **Rechnungen in elektronischer Form** verschicken, was Kosten spart, die Umwelt schont und zu administrativen Vereinfachungen führt. Wer diese Dienstleistung in Anspruch nimmt, erhält 1 € Nachlass auf die Rechnung.

Eltrona wird zukünftig der Betreiber des Breitband-Fernsehtznetzes sein. Das existierende Breitband-Fernsehtznetz gehört der Gemeinde, die jedoch nicht über ausreichendes Spezialisten-Know-how verfügt um den Kunden einen optimalen Service zu bieten. Aus diesem Grund wird die Eltrona künftig die Verwaltung des Netzes für zunächst 25 Jahre übernehmen. Die Gemeinde bleibt Eigentümer – Eltrona wird das Netz weiter ausbauen und damit einen besseren Service für die Nutzer bieten. Während der Übergangsphase bleibt die Gemeinde der Ansprechpartner für die Kunden. Diese werden in einer Bürgerversammlung informiert.

Echternach wird Friedens- und Solidaritätsstadt

Auf Vorschlag der grünen Fraktion beschließt der Gemeinderat, Echternach als eine Friedens- und Solidaritätsgemeinde (FSG) zu gestalten. Einzelne Maßnahmen werden von der Arbeitsgruppe „Fridden a Solidaritéit“ ausgearbeitet. Auf Vorschlag von Bürgermeister Yves Wengler soll diese Arbeitsgruppe wie eine Gemeinde-

kommission gehandhabt werden, damit bei Bedarf einzelne Aktionen finanziert werden können.

Subsidien

Folgende Subsidien werden einstimmig genehmigt:

- » 40.000 Euro Ciné Sura
- » 10.000 Euro Geschäftsverband Echternach
- » 50.000 Euro Tourismusbüro Echternach

Ordentliche Vereinssubsidien 2014

werden genehmigt. Für das **regionale Jugendorchester** des Kantons Echternach wird ein Zuschuss von 400 € für einen Stage mit Konzert einstimmig genehmigt. 12.000 Euro Subsidien für den **Daring Club** für die Kosten der Reinigung der Umkleiden für das Jahr 2015. Eine Reihe an Subsidien für Privatleute beim **Erwerb von klimafreundlichen Geräten** wird einstimmig genehmigt. So wird beim Kauf von A+++ Geräten ein Zuschuss von 50 € gewährt.

Sonstiges

Kirchenfabrik: Die Kirchenfabrik hat für die Jahre 2012 und 2013 ein Defizit von 5.372 Euro bzw. 14.750 € erwirtschaftet, das einstimmig von der Gemeinde übernommen wird. Für 2014 wurde ein Überschuss von 5.628 € erwirtschaftet.

Einnahmen i.H.v. 6,3 Mio. € (davon 5 Mio. € Kredit) werden einstimmig genehmigt. Größte Einzelposten sind mit 370.000 € die Gewerbesteuer, 250.000 € Erstattung Leaderkosten durch die Nachbargemeinden und 273.000 € Kompensationszahlungen für Parkplätze. Letztere sollen in die Finanzierung von öffentlichem Parkraum investiert werden. ●

Gemeinderatssitzung vom 07.03.2016

Auf Vorschlag des Schöffensrats wird die Kreditlinie der Gemeindeverwaltung gemäß den Vorgaben des Innenministeriums erhöht, um die Liquidität der Gemeinde sicher zu stellen. Zwei Verkaufsvorverträge betreffend zwei Grundstücke im **Bauprojekt Oachtergaerd** werden einstimmig gutgeheißen. Mit diesem Kauf wird die Gemeinde Eigentümer weiterer Bauflächen in dem zukünftigen Bauprojekt Oachtergaerd.

Änderungen des allgemeinen Bebauungsplans – Liste der geschützten und schützenswerten Gebäude

Im Rahmen der Prozedur einer punktuellen Änderung des schriftlichen Teils des bestehenden allgemeinen Bebauungsplans werden dem Gemeinderat zwei Tagesordnungspunkte vorgelegt.

Im ersten Punkt geht es um die Verabschiedung der Liste der geschützten und schützenswerten Gebäude in der Stadt Echternach. Eine Liste dieser Gebäude war vom Schöffensrat in Zusammenarbeit mit dem Service des Sites et Monuments Nationaux sowie dem beratenden Ingenieurbüro erstellt und dem Gemeinderat in einer Arbeitssitzung vorgelegt worden. In einer ersten Informationsversammlung im Herbst 2015 war den Bürgern ein Teil der Liste bereits vorgestellt worden.

Insgesamt mehr als 500 Gebäude sind in drei Kategorien zusammengefasst, die schützenswerten Gebäude, die zu erhaltenen Bauvolumen und die erhaltenswerten Straßenfluchten. Diese drei Stellungsmerkmale des kommunalen Schutzes sollen das Bauerbe der Stadt Echternach bewahren, in dem insbesondere als direkte Maßnahme keine Abrissgenehmigungen mehr erteilt werden können.

Die Besitzer der aufgelisteten Gebäu-

de können auch weiterhin die im Rahmen der Bauvorschriften der Gemeinde Echternach zulässigen Umbau- und Renovierungsarbeiten vornehmen. Zusätzlich können sie bei dem Service des Sites et Monuments Nationaux Beratung und finanzielle Unterstützung beantragen. Außerdem werden im schriftlichen Teil des allgemeinen Bebauungsplans der Stadt Echternach Ausnahmeregeln eingeführt. Diese betreffen vor allem den Nachweis von Stellplätzen für Autos sowie Erleichterungen bei verschiedenen Baumaßnahmen.

Im Rahmen der Prozedur werden die Bürger in einer weiteren Informationsversammlung ausführlich über die Liste und ihre Auswirkungen informiert. **Die Bürgerversammlung wird am 29. März 2016 stattfinden.** Nach öffentlicher Bekanntmachung des Gemeinderatsbeschlusses haben die betroffenen Bürger 30 Tage Zeit, Beschwerde beim Schöffensrat einzureichen; die Antragsteller werden anschließend einzeln vom Schöffensrat angehört und der Gemeinderat wird in einer weiteren Sitzung über die Anträge entscheiden und eine zweite Abstimmung vornehmen.

Einstimmig verabschiedet der Gemeinderat die Liste der geschützten und schützenswerten Gebäude, die Teil des bestehenden allgemeinen Bebauungsplans der Stadt Echternach wird. Der Bürgermeister bezeichnet diese Entscheidung als historisch.

In einem zweiten Punkt werden Änderungen des schriftlichen Teils des bestehenden allgemeinen Bebauungsplans der Stadt Echternach vorgestellt. Es handelt sich insbesondere um die Änderungen die durch die Verabschiedung der Liste der geschützten und schützenswerten Gebäude notwendig geworden sind sowie um die Ausnahmeregeln zu verschiedenen Bestimmungen, die dem Charakter

der historischen Bausubstanz besser Rechnung tragen sollen. Zudem werden den Bestimmungen zum Bauvolumen und zur Bauhöhe in Hanglagen eingefügt, um die Bebauung in diesen Lagen so zu regeln, dass sie sich besser in das Landschaftsbild einfügen können. Die vorgelegten Änderungen werden mehrheitlich verabschiedet, die Fraktion Déi Gréng enthält sich.

Im Anschluss an die Diskussionen um die Änderungen des Bebauungsplans und der Liste der geschützten und schützenswerten Gebäude beantwortet der Bürgermeister die Anfrage der DP-Fraktion zum Abriss des Duchscher-Hauses. Der Bürgermeister berief sich bei der Erteilung der Baugenehmigung und der damit verbundenen Abrissgenehmigung auf die rechtsgültigen Vorschriften, die ihm keine Rechtsmittel gaben die Genehmigung dieses Bauvorhabens zu verweigern. Der Bürgermeister widerlegt den Vorwurf der DP-Fraktion an die aktuelle Koalition, die Verabschiedung der Liste der schützenswerten Gebäude verschleppt zu haben mit einem Brief vom Service des Sites et Monuments Nationaux von 2009 an den damaligen Schöffensrat, welcher diesem Schreiben keine Maßnahmen folgen ließ.

Der Antrag der Fraktion Déi Gréng auf die Einführung einer Bautenkommission und eines Gestaltungsbeirats wird diskutiert mit der Feststellung, dass die Zusammensetzung dieser Gremien und ihre Funktionsweise weitere Diskussionen bedürfen. Der Bürgermeister verdeutlicht, dass er sich der Schaffung solcher Gremien nicht widersetzt, insofern ein Mehrwert für den Entscheidungsprozess gewonnen werden kann.

Subsidien und Investitionen

Dem **Festival International d'Echternach** werden einstimmig zwei Subsidien

en genehmigt, zum ersten die jährliche Unterstützung in Höhe von 10.000 Euro und zum zweiten der Finanzausgleich des Konzerts im Rahmen der 200-Jahr-Feier des Wiener Kongresses in Höhe von etwas mehr als 12.000 Euro.

Die **Vereinigung Fête de la Musique** bekommt eine finanzielle Zuwendung in Höhe von 4.000 Euro zugesprochen.

Auf Antrag der technischen Dienste der Stadt Echternach werden verschiedene Kostenvoranschläge einstimmig verabschiedet, zum Beispiel für Wartungs- und Reparaturarbeiten an den verschiedenen **Wasserreservoirs**. Auf Melick wird eine Druckerhöhungsstation gebaut, um die Wasserversorgung in diesem Teil der Stadt zu verbessern und den geplanten Bauvorhaben Rechnung zu tragen. Im Rahmen eines Programms zum Austausch der Wasserzähler durch sogenannte intelligente Zähler werden 150.000 Euro veranschlagt.

Die **Parkuhren** der Stadt werden alle mit Kartenlesegeräten ausgestattet und veraltete Geräte werden gegen neue ausgetauscht. Mit dieser Maßnahme wird das Bezahlen der Parkplatzgebühren vereinfacht. Der **Pavillon am See** wird für 45.000 Euro abgerissen. Er soll durch eine neue Gastronomieinfrastruktur, gebaut mit privaten Geldern, ersetzt werden.

Schaffung eines zweiten Postens des „Agent municipal“ und Erweiterung seiner Kompetenzen

Die vor gut einem Jahr eingeführte neue Verkehrsverordnung und das damit verbundene Parkplatzmanagement haben ihre ersten Früchte getragen. Allerdings hat sich auch erwiesen, dass die verstärkte mutwillige Missachtung der Verkehrsverordnung mehr Kontrolle erfordert. Zu diesem Zweck und auch zum Schutz des bisher einzigen Agent municipal wird ein zweiter Posten geschaffen.

Um auch andere Vergehen gegen die allgemeine Polizeiverordnung der Stadt Echternach festzustellen und gegebenenfalls zu bestrafen, werden beide Agent municipal in Zukunft auch die Befugnisse eines sogenannten Feldhüters („garde-champêtre“) bekommen. Dadurch können zum Beispiel Verschmutzungen öffentlicher Straßen und Wege oder illegale Müllablagungen verfolgt werden.

Für die Forst-Dienste wird ein zusätzlicher Posten geschaffen, um vor allem den Fortgang der pädagogischen Projekte dieses Dienstes, in Zusammenarbeit mit der staatlichen Natur- und Forstverwaltung, sicher zu stellen. In den letzten Jahren wurde vor allem im Naturhaus und in den Gärten am See hervorragende Arbeit geleistet, die einzigartig im Land ist. ●

Die nächste Sitzung findet statt am: 25.04.2016

Info conteneurs



Veillez absolument à ne pas polluer les points de collecte publics et leurs alentours. Si les conteneurs sont pleins, il



est strictement interdit de déposer les déchets à côté. Vous devez absolument attendre que les conteneurs



aient été vidés ou utiliser un autre point de collecte. ●

Fotos: © Pierre Zaccaria



Aweigung Glasfasernetz

E Freideg, den 4. März ass der Post hiert Glasfasernetz zu lechternach offiziell agewieen ginn. Ronn 4 Mio. € huet Post virun engem gudden Joer hei investéiert. Doduerch verfügt d'Stad lechternach iwwert en Héichleeschungsnetz, wat net enger eenzeger Branche zu Gutt kennt, mee wat déi gesamtwirtschaftlech Wertschöpfung massiv fördern wäert. Sämtlech Uwendungen kennen em e villfacht méi schnell an a besserer Qualitéit offéiert ginn.

Fiber to the Home heescht et am Fachjargon, dat ass d'Kommunikationsnetzwerk vun der Zukunft. Eis Gesellschaft befënnt sech am digitalen Wandel. Internet an E-Mail sinn aus dem Privat- an Geschäftsliewen net

méi ewech ze denken. Déi digital Offer entwéckelt sech rasant weider a bidd ëmmer méi Méiglechkeeten. Fréier huet een Internet-Telefonie an Videokonferenzen fir eng utopesch Phantasie gehalen. Haut ass Skype mat Videokamera eng Realitéit.

An d'Offer gëtt ëmmer méi grouss: Video on Demand, zäitverzögert Tele, E-Learning an Teleworking. Privat Dokumenter, Biller, Photoen a Musik ginn net méi op der eegener Festplack mee an der Cloud ofgespäichert. Egal wou ech sinn, kommen ech an Echtzäit un all meng Daten.

D'Aféierung vun enger neier Technologie féiert awer och ëmmer zu engem neien Innovatiounsschub. Nei Produk-

ter, nei Déngschtleeschungen, zum Beispill an de Beräicher Telemedezin oder eLearning sinn d'Konsequenz. Déi erwaarten wirtschaftlech Bedeutung vun dësen Uwendungen sinn em e villfacht méi grouss, wéi d'Bedeutung vun der renger Netzinfrastruktur.

Den Opbau vun engem Glasfasernetz zu Lëtzebuerg, an besonnesch zu lechternach, ass vun entscheidender Bedeutung fir de Wirtschaftsstanduert. Net nëmmen d'Betriben, mee och d'Bierger profitéieren esou vun engem präiswäerten Héichbreedbandnetz. ●



Red Hand Day

Rote Hände für eine friedliche Kindheit – Echternach nimmt erstmals am „Red Hand Day“ teil

200 Schüler aus Echternach haben sich gegen den Einsatz und die Ausbeutung von Kindersoldaten eingesetzt. Die Abdrücke ihrer roten Hände und ihre ganz persönlichen Botschaften haben sie anlässlich des internationalen „Red Hand Day“ Bürgermeister Yves Wengler überreicht. Der wird sie

bis zur UNO weiterleiten, mit dem Ziel, das Problem ins Bewusstsein zu rücken und etwas zu bewegen.

Den sogenannten „Red Hand Day“ gibt es schon seit zehn Jahren, über 50 Länder haben sich bereits beteiligt. Echternach ist zum ersten Mal dabei. Um ein Zeichen gegen Kindersoldaten zu setzen, hat sich der Schöfferrat Unterstützung bei den Echternacher Schülern geholt. Etwa 200 Kinder und Jugendliche des Lycée classique

d'Echternach und der Grundschule „Millermoaler Schull“ haben ihren roten Handabdruck auf einem Blatt Papier hinterlassen, um dem Schöfferrat ihren Beitrag für eine bessere Welt in die Hand zu drücken.

Als Erinnerung an diesen Tag verewigten ein paar Schüler mit dem Schöfferrat mit roter Fingerfarbe ihre Handabdrücke auf einer Säule im Foyer des Rathauses. ●



Foto: © Pierrot Zaccaria



Überreichung der Diplome des Erste Hilfe Kurses

Im Denzelt wurden die Diplome des Erste Hilfe Kurses 2015/2016 an die Teilnehmer überreicht. Der Kurs für die Gemeinde Echternach fand in Zusammenarbeit mit der Protection civile und dem Einsatzzentrum Echternach (CIE) statt. Vertreten bei der Feier war die Gemeinde durch Bürgermeister Yves Wengler und die Schöffen Ben Scheuer und Luc Birgen. ●

Remise des diplômes du cours de premiers secours

Les diplômes des cours de premiers secours 2015/2016 ont été remis aux participants au Denzelt. Le cours destiné à la commune d'Echternach a été organisé en collaboration avec la Protection civile et le centre d'intervention Echternach (CIE). La commune a été représentée lors de cette cérémonie par le Bourgmestre Yves Wengler et les échevins Ben Scheuer et Luc Birgen. ●

ABRANTES GOMES Patricia; AZEVEDO Manuel; BARTZ Martine; BEMTGEN Jérôme; BERMES Elmar; COLLJUNG Paul-Theo; DA COSTA LUIS Emanuel; DA CRUZ PAULOS Sabina; DA GLORIA TEIXEIRA Marise; DA SILVA Filipe; DA SILVA ROCHA Aline; DE MATOS Samy; DONVEN Jil; DROUET-LEVY Sandra; ELSSEN Mireille; GANSER Glen; GANSER Sam; GÄRTNER Franck; GÄRTNER Lucia; GOEDERT Jean; GOMES DOS SANTOS Carine; GOMES Viviana; GROSCHE Chantal; HAUER Katharina; HAUSCHILD-NIMAX Mireille; KOCH Cynthia; KOLBERGER Chiara; LARANJO FERNANDES Catarina Suzanna; LARANJO FERNANDES Luis Carlos; LOHISSE Thiébaud; LOHISSE-ALF Sylvie; MEZIANI Nassim; NACK Marie-Sarah; NACK Myriam Esther; OSWEILER Jessica; PEREIRA AGOSTA Mariette; REIS FOZ Alexandra; REITZ Marie-France; ROCHA AZEVEDO Joana; SILVA Fabio; TECELAO DOS SANTOS Kelly; VIANA CORDEIRO Catarina; WAGNER Jo; WEBER Sandra

Aweigung vun den neie Stroossenimm an der Industriezone

1965 huet sech d'Monsanto hei zu lechternach niedergeloos bis sie 1979 erem zeréck gezun huet. 1981 huet sech d'Fanuc an den aalen Gebäier vun der Monsanto niedergeloos. Zweek Joer méi spéit, 1983 ass Yves Rocher komm an och nach d'Euro-Composites. 1989 huet d'IEE hei zu lechternach hir Diiren opgemach.

Méi spéit as d'SISTO nogezun. 2014 huet Cosmolux mat der International Can ronn 200 nei Arbeschtsplatzen geschaaf. Och d'Fanuc an d'Euro-Composites wellen an Zukunft weider ausbauen an nei Arbeschtsplatzen schaaften. Zurzeit ass d'Euro-Composites mat ronn 800 Arbeschtsplatzen déi gréissten Firma um Site.

Op 41,5 Hektar sin haut 20 Betriiber mat ronn 1600 Arbeschtsplatzen an dräi ennerschiddlechen Zonen hei: mir hun eng national 28,5 ha, en regional

10,5 ha an eng communal 2,5 ha Industriezone.

Bis dat lescht Joer haten mir keng Stroossenimm fir eis Industriezone wat emmer méi oft dozou gefouert huet, dass Camion'en op den onméiglechen Plätzen an lechternach geland sin, anstatt an der Industriezone. Dat koum dodurch, dass verschidden geographesch Informatiounssystemen op falsch Adressen gefouert haten.



Am Gemengerot vum 21.9.2015 sin dun fir all 7 Stroossen Stroossenimm gestëmmt gin an och e Numm fir d'Industriezone:

ZAC (Zone d'activité commerciale) Henri Tudor

Rue Emmanuel Limpach (1775-1793)
Rue Benedikt Zender (1694-1717)
Rue Petrus Fisch (1628-1657)
Rue Pierre Richardot (1607-1628)
Rue Johann Bertels (1595-1607)
Rue Jean Glatz (1586-1594)
Rue Martin Maas (1569-1585)

Dest sin alles Nimm déi eppes mat lechternach ze din hun, well et sin alles Nimm vun Äbt aus der Abtei lechternach. ●



Karte: www.openstreetmap.org/copyright - www.creativecommons.org/licenses/by-sa/2.0



Rue Pierre Richardot (1607-1628)



Rue Emmanuel Limpach (1775-1793)

Armes d'Emmanuel Limpach, dernier abbé d'Echternach, de 1775 à 1793. Son père, brasseur à Luxembourg, s'appelait Ensich, mais, originaire de Limpach, avait pris ce nom.



Rue Petrus Fisch (1628-1657)

Armes de Pierre Fisch, abbé d'Echternach de 1628 à 1657, natif de Rosport.



Rue Jean Glatz (1586-1594)

Armes de Dom Jean Glatz, 61^e abbé d'Echternach, de 1586 à 1594.



Rue Johann Bertels (1595-1607)

Jean Bertels (1544-1607), abbé de Munster de 1574 à 1595, d'Echternach de 1595 à 1607.



Rue Martin Maas (1569-1585)

Armes portées par Martin Masius, abbé d'Echternach, de 1569 à 1587, originaire du Brabant flamand.



Rue Benedikt Zender (1694-1717)

Armes portées par Benoît Zender, abbé d'Echternach de 1694 à 1717. La dernière version est celle finalement retenue par le prélat.





E-TALK – Schwätz mat, maach mat, entscheed mat

4motion asbl hat zesummen mat der Gemeng lechternach en Aarbechtsgrupp mat verschidde Veräiner vun lechternach op d'Been gestallt an en Aktiounsplang ausgeschafft. D'Haaptiddi vum Ganzen Aktiounsplang war et zu lechternach e Jugend-

talk ze organiséieren fir d'Jugend-lecher vun 12 bis 26 Joer zu hirer Bedeelegung an der Gemeng zebefroen an Si doduercher och méi staark mat anzubannen. Dësen huet ënnert dem Numm „E-TALK“ den 27.11.2015 statt fonnt. Am Virfeld vun dësem Jugendfo-

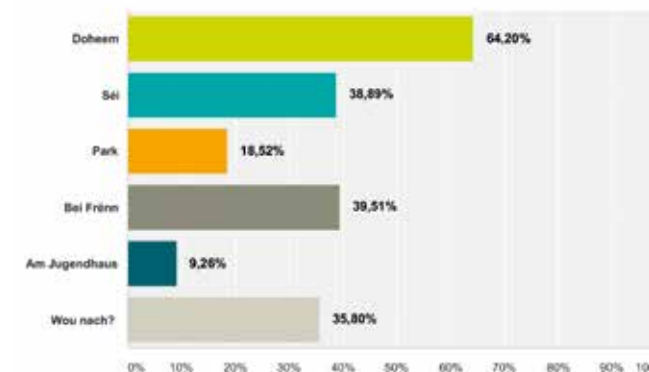
rum, gouf eng Bestandsopnam mat Hëllef vun engem schrëftlechen an online Questionnaire gesammelt. Um E-Talk sinn dunn d'Ergebnisse vum Questionnaire opgegraff a konkretiséiert ginn. ●



Fotos: © Mike Costanzi

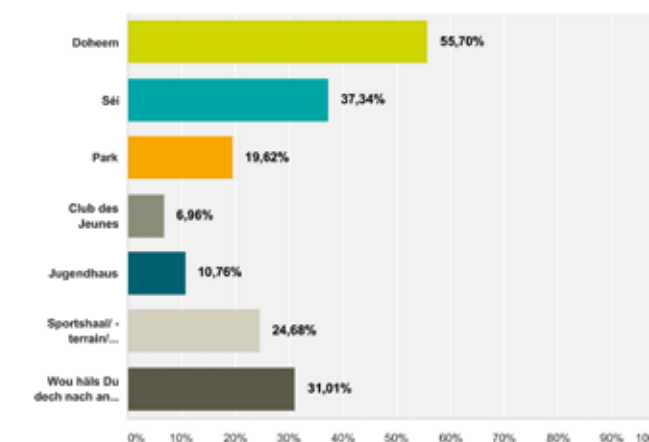
Q1 Wou häls du Dech am léifsten zu lechternach op?

Réponses obtenues : 152 Question ignorée : 1



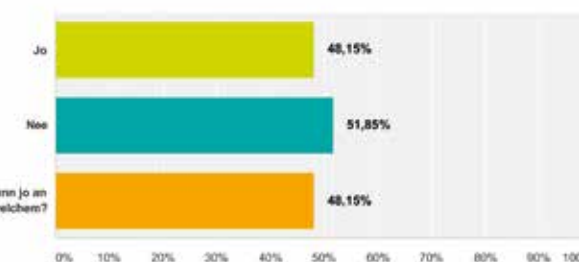
Q2 Weleng Plaaizen sin fir Dech an deng Frënn wichteg fir sech ze treffen?

Réponses obtenues : 158 Question ignorée : 5



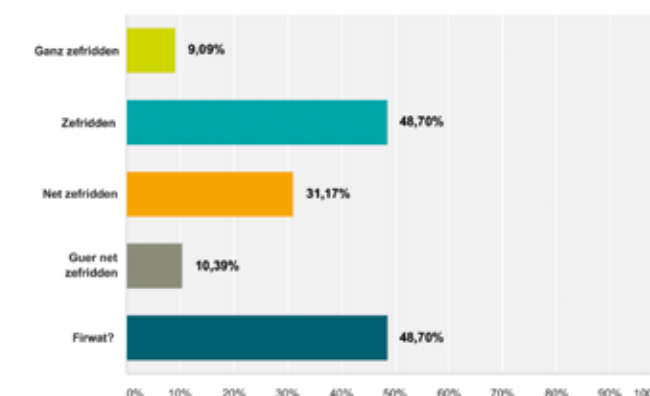
Q3 Bas Du an engem Veräin?

Réponses obtenues : 162 Question ignorée : 1



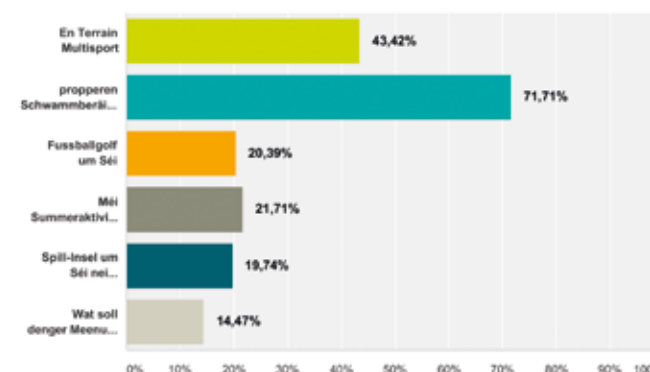
Q10 Wei zefridden bas Du mat den Fräizaitaktivitéiten an Denger Gemeng?

Réponses obtenues : 154 Question ignorée : 9



Q11 D'Gemeng lechternach well an den nächsten Joëren Neies schafen. Kräiz w.g.l. un wat Denger Meinung no wichtig as:

Réponses obtenues : 152 Question ignorée : 11





De Centre d'Intervention vun Iechternach an Zuelen

Och 2015 war nees en ustrengend Joer vir déi ronn 100 Fräiwëlleger vum Centre d'Intervention Echternach.

Net manner wéi 1.952 Asätz sinn 2015 vum Centre d'Intervention Echternach gefuer ginn.

An eise Primaire Secteur falen d'Gemenge Bech, Berdorf, Consor, Iechternach, Rosport an Deeler vu Beaufort a Mompech. Ronn 13.000 Leit kënnen op eis Hëllef zielen.

Statistik 2015 vum Centre d'Intervention Echternach:

1.480 Ambulanzasätz

Art vun den Asätz:

- » 632 x Sonstiger Notfall
- » 426 x Krankentransport
- » 90 x Sonstiger Unfall
- » 53 x Arbeits-/Schulunfall
- » 53 x Verkehrsunfall
- » 51 x Transportverweigerung
- » 42 x Fehlfahrt
- » 36 x Sonstiges
- » 19 x Wartung
- » 10 x Telealarm
- » 10 x Übung
- » 7 x Brand
- » 3 x Verlegung

211 Sauvetageasätz

261 Pompjeesasätz

(34 Brandasätz & 227 Technesch Asätz)

Brandort:

- » 9 x Industriegebiet
- » 8 x Öffentliches Gebäude
- » 4 x Appartementhaus
- » 3 x Garage
- » 3 x Feld/Wiese/Flur
- » 2 x Baustelle/Rohbau
- » 1 x Gelände
- » 1 x Öffentlicher Platz
- » 1 x Straße
- » 1 x Tankstelle
- » 1 x Centre culturel/polyvalent ●



Foto: Collection Solange Coussement



Gutt ze wëssen: Aal Stroossenimm



- » am Bréil – rue de la Chapelle
- » Béerkes – rue de la Montagne
- » Bindergaas – rue des Tonneliers
- » Brekestrooss – rue du Pont
- » Eéngaass – rue du Curé
- » Eéwisch Baach – rue André Duchscher
- » Eéwischthoovelek – rue de l'Hôpital
- » E'ishtrish – rue de Luxembourg
- » Eishtrisher Buurchmauer – rue Jean-Pierre Brimmeyr
- » Féelzmillen – Camping officiel
- » Fulpert – porte St. Willibrord
- » Gebaakenen Hoof
- » Geesbreck
- » Haal – rue de la Gare
- » hanner der Baach – rue du Haut Ruisseau
- » Hoanegééschen – rue C. M. Spoo
- » Hollewée – rue de Ermesinde
- » Hoork – rue Grégoire Schoupe
- » Hoovelecker Bréil – rue des Bénédictins
- » Hoynswinkill – rue du Chemin de Fer
- » Joffergangk – passage des Demoiselles

- » Kahlenbéérch
- » Klarissinerstroos – rue Ste. Claire
- » Klusteroacht – rue Maximilien
- » Krimergaas – rue des Merciers
- » Marché, place du (Moart)
- » Naigaass – rue Neuve
- » Oachtergoarden – rue Léopold Durand
- » op den Hoartbéérch – rue des Romains
- » op der Landstrooss – route de Luxembourg
- » Roam – rue des Remparts
- » Rusendaal – val des Roses
- » Rutsbongert – rue des Vergers
- » Saack – rue des Tanneurs
- » Sauergaass – rue de la Sûre
- » Schanzstroos – rue des Redoutes
- » Schleksgééschen – rue Schlick
- » Schullergaass – rue des Ecoliers
- » Sechelgaass – rue de la Faucille
- » Sichengaass – rue des Bons Malades
- » Virmoart – devant le Marché
- » Zockerbéérch ●

Pacte climat: Subventions communales pour la réalisation d'économies d'énergie

Article 1^{er}: Appareils électroménagers

Appareils électroménagers	Montant accordé par ménage
Machine à laver, lave-vaisselle (classe d'énergie A+++)	50 €
Réfrigérateur, congélateur (classe d'énergie A+++)	50 €
Sèche-linge (classe d'énergie A+++)	50 €
Pompe de chauffage/circulateur (classe d'énergie A)	50 €

Au formulaire de demande sont à joindre les documents suivants:

- » Copie de la facture (avec date de l'achat, marque, type et modèle de l'appareil)
- » Preuve du paiement (extrait)
- » Certification de reprise et de valorisation pour les réfrigérateurs/congélateurs et combinés mis hors service (le certificat est émis par un électricien ou Superdréckskëscht. Pas nécessaire pour les sèche-linges, lave-linges et lave-vaisselles!). En cas d'un nouveau ménage un «certificat de composition de ménage» est nécessaire.

Documents obligatoires pour les demandes de subsides en cas d'installation de pompe de chauffage/circulateur:

- » Copie de la facture payée
- » Formulaire de demande dûment rempli (aussi données techniques de l'installation) et avec signature de l'installateur

Article 2: Energies renouvelables

La subvention communale visée ne pourra être accordée qu'une seule fois tous les 5 ans par appareil et par demandeur dans le même logement.

Tout demandeur doit être résident dans la commune d'Echternach depuis au moins 3 ans. L'adresse de livraison doit être identique à l'adresse de résidence du demandeur.

Les subventions sont liquidées en fonction des disponibilités budgétaires.

Le présent règlement est applicable aux demandes introduites après le 31 janvier 2016.

Le présent règlement modifie le règlement concernant l'allocation d'une subvention aux particuliers pour la réalisation d'économies d'énergie dans les habitations voté le 19 mai 2003, point 52/2003 de l'ordre du jour.

Energies renouvelables	Montant accordé
Installation photovoltaïque	50% de la subvention étatique avec un maximum de 1.000 €
Installation solaire thermique (eau chaude sanitaire) sans appoint de chauffage	50% de la subvention étatique avec un maximum de 600 €
Remplacement chaudière à fuel existante par chaudière à bois (granulés, plaquettes de bois ou bûches)	50% de la subvention étatique avec un maximum de 400 €
Pompes à chaleur géothermique (sondes géothermiques ou collecteurs géothermiques)	50% de la subvention étatique avec un maximum de 400 €
Installation à accumulation de glace ou accumulateur de chaleur latente avec collecteur solaire thermique pour les besoins de chauffage et du sanitaire	50% de la subvention étatique avec un maximum de 1.000 €

Les subsides pour énergies renouvelables sont subordonnés à l'obtention préalable d'une prime étatique. Un certificat attestant l'obtention de cette prime est à joindre à la demande. Cette demande est à introduire au plus tard 3 mois après la réception du document attestant le montant de la subvention obtenue de la part de l'État.

Un passeport énergétique est à joindre à la demande de subsides pour énergies renouvelables.

La subvention communale visée ne pourra être accordée **qu'une seule fois par installation** et par demandeur dans le même logement.

Article 3: Rénovations énergétiques

Rénovations énergétiques	Montant accordé
Isolation de la toiture ou dalle supérieure contre zone non chauffée	25% de la subvention étatique avec un maximum de 1.000 €
Isolation mur extérieur	25% de la subvention étatique avec un maximum de 750 €
Isolation mur contre sol ou zone non chauffée	25% de la subvention étatique avec un maximum de 500 €
Isolation de la dalle inférieure contre zone non chauffée	25% de la subvention étatique avec un maximum de 500 €
Remplacement fenêtres et portes fenêtres	25% de la subvention étatique avec un maximum de 500 €
Installation d'une infrastructure pour collecte d'eau de pluie (min. 3000 litres)	500 €



Les subsides pour rénovations énergétiques (isolation mur extérieur, isolation de la toiture, collecte d'eau de pluie etc.) sont subordonnés à l'obtention préalable d'une prime étatique. Un certificat attestant à l'obtention de cette prime est à joindre à la demande. Cette demande est à introduire au plus tard 3 mois après la réception du document attestant le montant de la subvention obtenue de la part de l'État.

Un passeport énergétique est à joindre à la demande de subsides pour rénovations énergétiques. ●

myenergy-Infotipp



LED-Lampen: eine Lösung für alle Fälle

- » Bevorzugen Sie Lampen mit der EU-Label Klasse A!
- » Wählen Sie Ihre Lampen nach Lumen! Die Auswahl der Lampen erfolgt heute nicht mehr nach Leistung (W), sondern nach Lichtstrom (Lumen). Eine 60 W Glühlampe kann durch eine 7-12 W LED-Lampe mit einer gleichwertigen Helligkeit von rund 700 Lumen ersetzt werden.
- » Wählen Sie die richtige Farbtemperatur! Die Farbtemperatur (in Kelvin K) ist ein Maß für den Farbeindruck einer Lampe: „warmes“ Licht < 3300 K; „kaltes“ Licht > 5000 K.

Lassen Sie sich beraten!

Lampes LED: Une solution adaptée à vos besoins

- » Privilégiez les lampes avec l'étiquetage européen de classe A!
- » Choisissez vos lampes en fonction des lumens! Le choix ne s'effectue plus en fonction de la puissance (Watt), mais du flux lumineux (lumens). Une ampoule de 60 W peut ainsi être remplacée par une LED 7-12 W permettant une luminosité équivalente (+/- 700 lumens)
- » Choisissez la bonne température de couleur! La température de couleur (en kelvin K) indique la perception de la couleur d'une lampe: une lumière «chaude» < 3300 K; une lumière «froide» > 5000 K.

Laissez-vous conseiller!

Hotline 8002 11 90 | myenergy.lu



Gutt ze wëssen: Rétrospective visites royales/ présidentielles à Echternach

20.09.1953	Grande-Duchesse Josephine Charlotte (Inauguration Basilique)
21.06.1957	Président de la République Française, Monsieur René Coty
24.05.1958	Grande-Duchesse Josephine Charlotte (Commémoration 1300 ^e St. Willibrord)
18.10.1960	Roi et la Reine de Thaïlande
15.09.1964	Roi de Norvège
08.06.1965	Président de la République Centrafricaine, Monsieur D. Dacko
20.06.1965	Grand-Duc Jean
17.07.1966	Président de la République Tunisienne, Monsieur Habib Bourguiba
27.10.1970	Président de la République du Sénégal, Monsieur Léopold Senghor
08.07.1971	Reine des Pays-Bas
31.10.1971	Roi du Népal
28.10.1973	Président de la République Italienne, Monsieur Giovanni Leone
28.11.1973	Président de la République Fédérale d'Allemagne, Monsieur Gustav Heinemann
10.11.1976	Reine Elisabeth II d'Angleterre
22.09.1978	Président d'Irlande, Monsieur Patrick Hillery
11.07.1980	Roi d'Espagne
16.05.1985	Pape Jean Paul II
22.06.1986	Grand-Duc Jean (750 ^e anniversaire charte d'affranchissement)
07.09.1988	Président de la République Fédérale d'Allemagne, Monsieur Richard Weizsäcker
11.09.1990	Présidente d'Islande, Madame Vigdis Finnbogadóttir
20.09.1996	Président de la République de Hongrie, Monsieur Arpad Göncz
24.05.1998	Grand-Duc Jean (1300 ^e anniversaire fondation Abbaye)
06.10.2001	Grand-Duc Henri (Joyeuse Entrée)
07.12.2006	Présidente de la République de Lettonie, Imants Freibergs
15.10.2009	Présidente d'Irlande, Mary McAleese



Struwwelpippi kommt zur Springprozession

„Struwwelpippi kommt zur Springprozession“ ist eine Kinder- und Jugendbuchautorenresidenz, die in Zusammenarbeit mit dem Kulturministerium Luxemburg, vom Centre national de littérature und von der Stadt Echternach ausgeschrieben wird. Vom **9. Mai bis zum 5. Juni 2016** findet die fünfzehnte Ausgabe dieser Autorenresidenz statt, für die sich jede(r) deutschsprachige Kinder- und Jugendbuchautor(in), der oder die bereits in Buchform publiziert hat, unabhängig von Alter oder Staatsangehörigkeit bewerben kann.

Ein sehr vielfältiges Rahmenprogramm (Lesungen, Diskussionsabende, u.a.), sowie die persönliche Begegnung des Autors mit Schülern der Grundschule in Echternach stellt bei Kindern und Jugendlichen eine ganz neue Beziehung zur Sprache, zum Lesen und zur Literatur her.

Stipendiat der diesjährigen Kinder- und Jugendbuchautorenresidenz in Luxemburg ist die deutsche Autorin Kathrin Schrocke. Ihre Kinderbücher erscheinen unter dem offenen Pseudonym Amina Paul. Die Jury ist überzeugt, dass ihre unkonventionellen und teilweise kontroversen Themen die Kinder und Jugendlichen begeistern werden.

Donnerstag, 12. Mai 2016

TRIFOLION | 19 UHR

Pressekonferenz und Lesung „FREAK CITY“

Donnerstag, 2. Juni 2016

PAVILLON ORANGERIE | 19 UHR

Abschlussfeier: De Struwwelpippi seet äddi



Foto: © Ingo Dümreicher Fotografie



Kathrin Schrocke studierte Germanistik und Psychologie an der Uni in Bamberg. Neben ihrer Arbeit als Pressereferentin und Dozentin in der Erwachsenenbildung belegte sie ein Fernstudium zum Thema Kinder- und Jugendliteratur in Wien. Seit 2003 arbeitet sie als freischaffende Autorin. 2012 bekam sie die Auszeichnung „Bestes Jugendbuch international“ während der Buchmesse in Krakau. Zudem wurde sie 2011 für den Deutschen Jugendliteraturpreis nominiert.

<http://www.kathrin-schrocke.de/>



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère de la Culture



Foto: © Britta Dingeldein

Waldbegehung mit dem Förster

Der Echternacher Förster Tom Müller und seine Mitarbeiter stellen die Gemeindewälder von Echternach vor.

Während der Waldführung bekommen Besucher Erklärungen über die Waldfunktionen und die naturnahe Nutzung unserer Wälder. Außerdem können Sie den Waldarbeitern bei ihren alltäglichen Arbeiten über die Schulter schauen. Wir gehen gemeinsam auf die Suche nach einer Besonderheit des Echternacher Waldes, den zahlreichen Quellen, die Echternach

mit Wasser versorgen. Für eine Jause zwischendrin ist gesorgt.

Wann?

07.05.2016 von 13 bis 18 Uhr

Wo?

Parkplatz am Eingang vom Echternacher See (Rue des Romains)

Anmeldeschluss ist am 29.04.2016.

Die Anzahl der Teilnehmer ist unbegrenzt. Melden Sie sich bitte entweder über das Anmeldeformular oder per E-Mail an. ●



Anmeldung + weitere Informationen:

Britta Dingeldein

Service des Forêts et Espaces Verts
Ville d'Echternach
2, Place du Marché
L-6460 Echternach
T. 691 381 967
britta.dingeldein@echternach.lu

Brennholzversteigerung

Ab 2016 wird das Brennholz in Meter-Stücken (ohne Auslieferung) für die Echternacher Bürger versteigert. Im Anschluss wird ein Patt angeboten.

Interessenten können ohne Anmeldung zum genannten Treffpunkt kommen.

Wann?

Samstag, 28. Mai 2016
10 bis 12 Uhr

Wo?

Treffpunkt: Gemeindewald „Haard“
Zufahrt: am Hotel „Eden au Lac“ vorbei, ca. 100 m nach der Schranke ●



Foto: © Britta Dingeldein



Eltereschool Osten

Eis Aktivitäten betreffen:

» D'Elteren

D'Eltereschool ënnerstëtzt an hëlleft den Elteren an der aldeeglecher Erziehung vun hirem Kand. D'Eltereschool huet e präventive Charakter. Mir wenden eis un all Elteren onofhängeg vun hirer Nationalitéit, hirer sozialer Stellung, hirer Relioun... D'Eltere müssen keng speziell Suergen hun fir un den Aktivitäten vun der Eltereschool deelzehuelen.

D'Zil ass net nëmme Wëssen un d'Elteren ze vermëttelen mee den Austausch vun Iddien an Erfahrungen a punkto Erziehung, Entwécklung vun de Kanner ze fördern an „Eltere-sinn“ vläicht méi einfach ze man.

D'Eltereschool ass keen individuelle Berodungsservice, mir gesinn d'Elteren am Grupp. D'Elteren kënnen sech fir en éischt Orientatiounsgespräch bei eis mellen.

» Déi Professionnell aus dem „secteur éducatif et social“

Fir e Maximum vun Elteren ze erreechen, schafft d'Eltereschool an enker Zesummenaarbecht mat de Gemen-

gen, Elterevereenegungen, Crècheën, Maison Relais, Jugendhäiser, Schoulen ...
Mir stellen de Professionnellen eise „Savoir-Faire“ zur Verfügung esou wéi och eng Lëscht vun Sujet'en, déi d'Elteren aus hiren Institutiounen interesséiere kënten.

Dës Zesummenaarbecht kann ënnert verschidde Formen oflafen: Elterengewender mat engem spezifischen Thema, Konferenzen, Tables rondes, Formatiounen iwer e puer Unitéiten, Work-Shops, Elteregesprächsgruppen an och Coaching fir déi Professionnell.

Mir hunn e Katalog mat etwa 50 verschidde Themen opgestallt. Dës Themen betreffen déi verschidde Entwécklungsphasen vun de Kanner, de Familljenzyklus, d'Chancegläichheet oder méi spezifesch Aspekter am Zesummeliewen vun de Kanner an den Elteren.

» D'Entreprises, Firmen, Banken...

Säit e puer Joer geet d'Eltereschool eng nei Form vu Partenariat an. Mir reagieren op Ufroen vun Entrepri-

sen, déi hiren „employés-parents“ eng Hëllef ubidden wëllen, fir hiert Berufs- a Familljenliewen besser organisieren ze kënnen. Sou kann z.B. d'Mëttespaus profitéiert ginn, fir mat den Elteren e spezifesch Thema ze besprechen.

Aktivitéiten

Dir fannt eise kompletten Aktivitéitenkalenner esou wéi d'Beschreibung vun eise Cours'en op eisem Site: www.kannerschlass.lu/eltereschool

D'Themen sinn op Lëtzebuergesch, Däitsch oder op Franséisch. Op Ufro si verschidde Sujet'en op Portugiesesch méiglech. Simultan-Iwersetzungen kënnen organiséert ginn. ●

Patrice Moes-Gretsch
Coordinatrice Eltereschool Osten

ELTERESCHOOL OSTEN

T. 27 07 59 65
eltereschool-est@kannerschlass.lu
2, rue Enz | L-5532 Remich

Ramassage de vieux vêtements et textiles de tous genres

A partir de 8 heures du matin
Tous les vêtements seront réutilisés
MERCI DE VOTRE AIDE



Grouss Kleedersammlung all Zort vu Gezei

Vun 8 Auer mueres un
All Kleeder gin ërem verwäert
MERCI FIR ÄR HELLEF

COMMUNE D'ECHTERNACH 27.04.2016

Aide aux Enfants Handicapés du Grand-Duché | Asbl reconnue d'utilité publique
B.P. 41 | L-4501 Differdange | T. 59 52 48

Kurzportrait: Imprimerie de l'Est

Gründungsjahr: 1991

Tätigkeitsfeld:

Herstellung hochwertiger Druckprodukte für Privatpersonen, Firmen und Institutionen

Kurzvorstellung | Geschichte:

Die Imprimerie de l'Est wurde 1991 von Marcel Roeder gegründet und war bis 1997 im Zentrum von Echternach ansässig.

Im Oktober 1997 ist der Betrieb umgezogen in die neue und modernere Produktionsstätte im Industriegebiet von Echternach auf dem früheren Gelände der Monsanto wo bis heute auf modernsten Maschinen flexibel und zuverlässig produziert wird.

Seit 25 Jahren produzieren wir Visitenkarten, Briefpapier, Briefumschläge, Blöcke, Durchschreibsätze, Schreibunterlagen, Broschüren,



*imprimerie
de
l'est*



Bücher, Flyer, Falzflyer, Kalender, Plakate, Eintrittskarten und vieles mehr. Wir realisieren ihre Projekte von der Beratung über den Entwurf bis hin zu Druck und Finishing, sowie der Auswahl des für die jeweiligen Druckprodukte bestens geeignete Material/Bedruckstoffes.

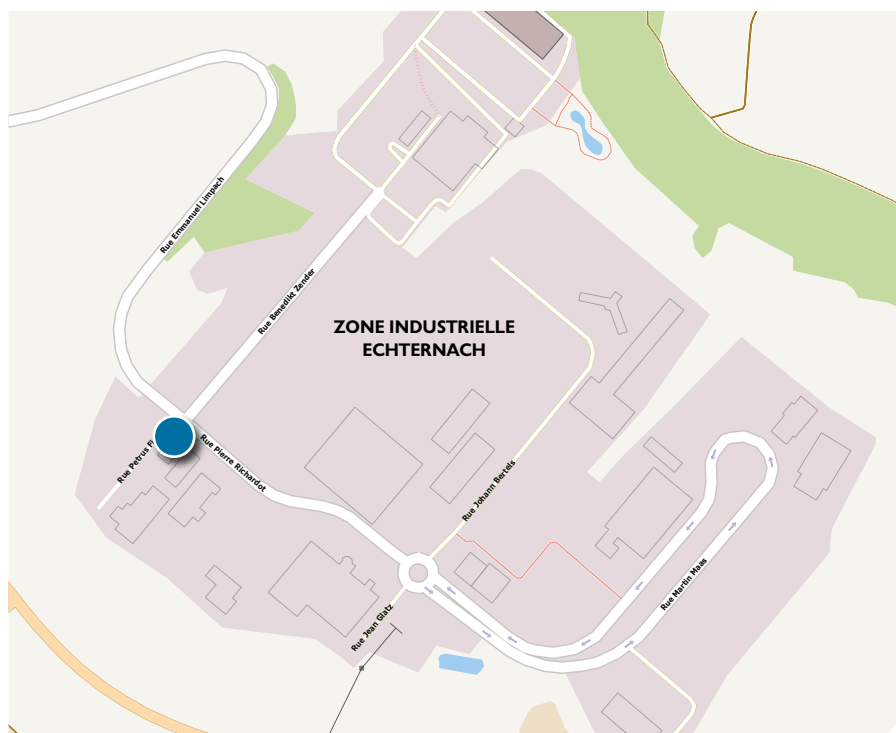
Der Betrieb hat sich bereits vor fast 17 Jahren zur ökologischen Abfalltrennung entschieden und so nach

Erfüllung der Auflagen das Label der „SuperdrecksKëscht fir Betriber“ erhalten. ●



Kontakt:

Imprimerie de l'Est
2, rue Pierre Richardot
L-6468 Echternach
T (+352) 72 83 30
F. (+352) 72 83 41
imprest@pt.lu
www.imprimeriedelest.lu



Karte: www.openstreetmap.org/copyright - www.creativecommons.org/licenses/by-sa/2.0

Kurzportrait: Gedrenksbuttek Weber



Gesamtzahl der Angestellten: 15

Fuhrpark:

Fahrbare Ausschankwagen	7
große Zweiachs-Kühlanhänger	2
Einachs-Kühlanhänger (LKW)	4
Zweiachser-Anhänger (PKW)	7
Toilettenwagen	1



Tätigkeitsfeld:

Bei Gedrenksbuttek Weber erhalten Sie alle gängigen Getränkemarken und -produkte aus den Bereichen Softgetränke, Biere, Weine, Crémants und Spirituosen. Darüber hinaus auch Partybedarf, Grillkohle, Kaffee, regionalen Honig und im Winter Streusalz.

Für die Veranstaltungen können Sie darüber hinaus alles dort mieten – Porzellan, Gläser aller Arten, Tische und Bänke oder Kühlschränke. Gerne werden Getränke auf Kommission ge-

liefert – was Sie zuviel haben, können Sie ruhig zurückbringen.

Gedrenksbuttek Weber beliefert Privatleute, Firmen und HORECA im Umkreis von ca. 30 km rund um Echternach – auf Rücksprache auch gerne weiter.

Kurzvorstellung | Geschichte:

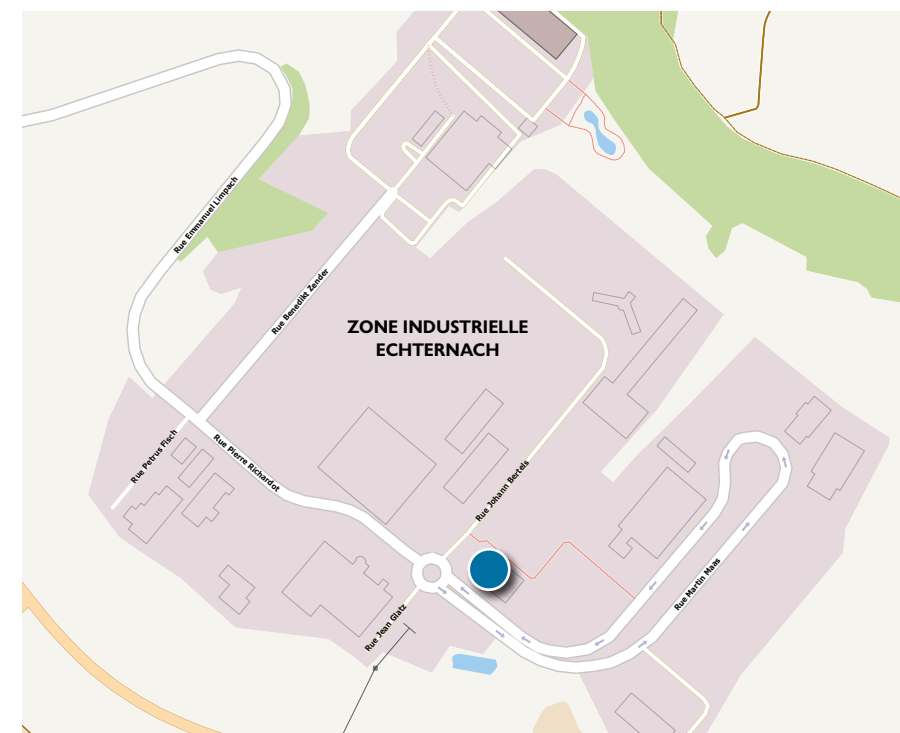
Seit den 60er Jahren ist der Name „Weber“ in Echternach bekannt als Getränkevertrieb – denn in den 60er Jahren gründete der Onkel des jetzi-

gen Geschäftsführers Guy Weber einen Getränkevertrieb in Echternach, Wasserbilliger Straße. Dort half er als Student gerne aus – und so entstand auch der Wunsch, das Geschäft weiterzuführen – was er dann ab Mai 2006 auch tat. 1990 schon gründete Herr Kleyr einen weiteren Getränkevertrieb in Echternach und übernahm drei kleinere Firmen. 2006 dann vereinte Guy Weber beide Firmen auf sich – und übernahm auch die blaue Farbe und das jetzt weithin bekannte Logo. ●



Kontakt:

Gedrenksbuttek Weber
Z.I. - 2, rue Johann Bertels
L-6468 Echternach
T. (+352) 72 90 10
F. (+352) 72 72 70
gedrenksbuttek@pt.lu
www.gedrenksbuttek.lu



Karte: www.openstreetmap.org/copyright - www.creativecommons.org/licenses/by-sa/2.0

Chèque Cadeau der UCA Echternach



Der Geschenkgutschein der UCAE, „chèque cadeau“, in Höhe von 10 €, hat als Idee die Geschäfts- und Handelsbetriebe durch den lokalen Konsum zu stärken. Er kann in folgenden Geschäften, Restaurants, Frisörsalons, Gärtnereien, Metzgereien, Kaffeeröstereien, Apotheken usw. eingelöst werden:

- | | | |
|-----------------------------------|----------------------------------|-------------|
| 1 Salon de Coiffure Contour | 21 Bijouterie Menager | 50 Trisport |
| 2 Salon de Coiffure Diminu'Tif | 22 Cado-Line | 51 Style Me |
| 3 Salon Malou | 23 Décoration Wagner | |
| 4 Cutting Queens | 24 Boutique Krier | |
| 5 Hair Faraz | 25 Boutique Explosif | |
| 6 Coiffure Klas | 26 Boutique Da Gitta | |
| 7 Gärtnerei Millenoacht | 27 Cityman | |
| 8 Am Blummegärtchen | 28 Decker Modes | |
| 9 Déierebuttek | 29 Fatal | |
| 10 Metzerei Petry (Lucien Saeul) | 30 Modetreff | |
| 11 Optique Gangolf | 31 Side-Lane | |
| 12 Die Brille | 32 Vendem for Men | |
| 13 Foto Studio Creativ | 33 Lingerie Lucia | |
| 14 Peekaboo | 34 Chaussures Marcel Faber | |
| 15 Electricité F. Wagner Selexion | 35 Gudde Goût | |
| 16 Pharmacie du Lion | 36 Vinothèque caves au porto roi | |
| 17 Pharmacie Thiry | 37 Mondo del Caffè | |
| 18 Parfumerie Milady | 38 Café Diekricher Stuff | |
| 19 Samkats | 39 Restaurant Iris | |
| 20 Quincaillerie Rollmann | 40 Restaurant Pizzeria Benelux | |
| | 41 Hotel Restaurant Pavillon | |
| | 42 Aal Echternach - beim Alex | |
| | 43 An Haal | |
| | 44 Grappe d'Or | |
| | 45 Boucherie Osweiler | |
| | 46 Steak House (Knepper) | |
| | 47 Vestis | |
| | 48 Moulin Dieschbourg | |
| | 49 Optique Wirtz | |

Den Möglichkeiten zum Einkauf von Blumen, Brillen, Schmuck, Beauty- und Gesundheitsartikeln, Fotos und Zubehör, Kaffeeprodukte, kleinen Elektroartikeln, Haushalts- und Handwerkswaren, Tierprodukte, Bekleidungswaren sowie anderen Wünschen sind praktisch keine Grenzen gesetzt. Das Bezahlen beim Frisör sowie im Restaurant runden das Angebot ab.

Die „chèques cadeau“ sind in folgenden Geschäften erhältlich:

- Quincaillerie Rollmann
- SIDELANE
- Chaussures Marcel Faber

Es besteht auch die Möglichkeit, Geschenkgutscheine per Überweisung zu erhalten.

Bankdaten:
BIC BILLULL
IBAN LU06 0029 1183 4781 6100
Vermerk: chèque cadeau

Bei Fragen können Sie uns gerne kontaktieren. ●

T. (+352) 621 503 593
lilfaber@pt.lu



Trifolion Echternach: Ein Kinderkonzert nicht nur für die Kleinen

„Wann findet das nächste Kinderkonzert statt?“ Dies war wohl die meist gestellte Frage von den zahlreichen Kindern und ihren Eltern nach dem ersten Tri-CoFiKa am vergangenen Sonntag im Echternacher Trifolion. Vor einem fast ausverkauften Haus traten das Jugendorchester der Harmonie Echternach, die HarMunEch Hämelmausbläser unter der Leitung von André Röhl auf, aber auch das große Harmonie-Orchester der Abteistadt unter der Leitung von Daniel Heuschen zeigte sein Können. Ein Highlight für alle Beteiligten war sicher auch der Umstand, dass erstmals die beiden Orchester zusammen musizierten.

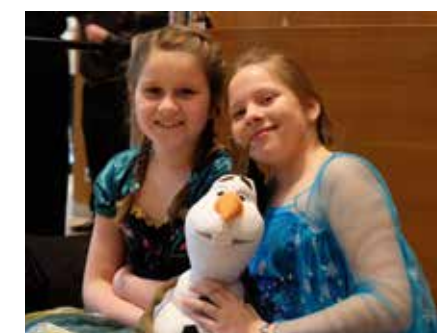
Ansatz für die Veranstaltung war es, den Kindern zu erklären, welchen Einfluss Musik im Kinderfilm haben kann. Ob spannend und bedrohlich oder doch eher romantisch und verträumt? Diese Kontraste erklärten Jean Peffer und Dominique Steiner in einer Geschichte, die durch die verschiedensten Musikstile führte.

Das Programm reichte von „Star Wars“ über „Cinderella“ und „How to train your dragon“ bis hin zur Eiskönigin aus „Frozen“ und den Minions im Stück „Because I'm Happy“. Für das besondere Erlebnis waren sicher auch zwei junge Sängerinnen, Jeanne und Awa,

verantwortlich. Auch die Vorführung von verschiedenen Filmsequenzen mit der passenden Live-Musik konnte begeistern.

Nach einer knappen Stunde wurde dann noch bei Popcorn eine Kinderparty gefeiert, schließlich war es Halbfasten und somit der Abschluss des Karnevals in Luxemburg. Als kleines Geschenk bekam jedes Kind ein Malbuch mit nach Hause, wo es die verschiedenen Musikinstrumente nach seinem Geschmack einfärben kann.

Als kleine Beruhigung für das Publikum: Den Musikanten hat diese Form von Konzert auch sehr gut gefallen. So hörte man auch öfters von diesen folgenden Satz: „Wann findet das nächste Kinderkonzert statt?“ Weitere Fotos des Konzerts findet man auf der Facebook-Seite der Harmonie Municipale Echternach. ●



www.hme.lu



Soliday 2016



Afin de célébrer la Journée Internationale de la Femme 2016, le Mouvement pour l'Égalité des Chances – MEC asbl, l'Office Social Régional de Beaufort et l'Office Social d'Echternach-Rosport, ont proposé une soirée sur le thème de la solidarité féminine: SOLIDAY.

Il s'agissait de faire appel à la générosité des femmes du Mullerthal pour

agir en tant que «marraines», en permettant à des «filleules» de bénéficier de soins typiquement féminins, qui leur sont difficilement accessibles au quotidien.

Chaque marraine a été invitée à acquérir un bon pour une prestation chez le commerçant de son choix sur le thème de la beauté, la féminité, afin

de le remettre à sa filleule lors d'une soirée autour d'un repas de l'amitié, organisée le 11 mars 2016 au Trifolion à Echternach. Au cours de celui-ci, les vingt-cinq marraines et les vingt-cinq filleules présentes ont pu discuter et créer des nouveaux liens. ●



Fotos: © Echternacher Quaichleken



Bonne Action – Echternacher Quaichleken

Wei all Joer zur Fuesent hunn d'Scouter a Guide mat hirer Lidder-show ënnert dem Thema „Et wäert scho schif goen“ den Awunner aus den

Altersheimer Spidol a Belle-Vue flotten Amusement gebueden. D'Léit waren erfreet iwwer déi vill schéi Kostümer an hu gär bei deene

bekannte Lidder ewéi „Guten Morgen liebe Sorgen, Liebeskummer lohnt sich nicht, Ein Loch ist im Eimer...“ matgesungen. ●

Fotos: © Ben Scheuer



Buergbrennen 2016 oam Séi



Mat enger „Buerge“ hunn d'Awunner vun Echternach sech de Sonndeg 14. Februar vun der kaler Joereszäit verabschied. Vill Holzpaletten an och Dännebeem hunn d'Pompjeeën an d'Guiden a Scouten an dëser Buerge verschafft, fir des Buerge op der Fëscherinsel um Séi opzeriichten. ●

Jugendeinzelmeisterschaft im Schach



Die Jugendmeisterschaft 2016 wurde von Differdange und Echternach gemeinsam organisiert. Für unseren Verein war aber nicht nur die Organisation ein Erfolg, denn unsere Jugendlichen haben mit 3 Landesmeistertiteln und 3 weiteren Medaillen groß aufgetrumpft.

Am ersten Wochenende in Differdange wurden bereits die Kategorien U20 und U8 beendet. In der U20 konnte sich Daniel Manzoni die Bronzemedaille sichern. Noch besser lief es in der U8: der favorisierte Franzose François Gérard aus Differdange konnte sich mit einem halben Punkt Vorsprung auf Yvan Burdot durchsetzen und wurde Verbandsmeister. Der erst 6-jährige Yvan wurde für seine tolle Leistung mit dem Landesmeistertitel und einer Silbermedaille belohnt.

In den anderen Kategorien wurde am 23. & 24. Januar in Echternach weitergespielt. Yvans Bruder Louis hat sich den Titel in der U10 gesichert. Auch er wurde Zweiter seiner Kategorie.

Unser dritter Landesmeister ist Ivan Lopez Popov, der die Kategorie U18 dominiert hat. Ivan ist der erfolgreichste Jugendspieler der letzten Jahre und hat den Landesmeistertitel in allen Alterskategorien gewonnen.

In der U12 gab es mit Silber für Samuel Orr und Bronze für Clara Burdot gleich zwei Medaillen.

Siegerin der U16 ist Elsa Blond Hansen und der Drittplatzierte Jacky-Long Mouthuy. ●

Hast du Lust, eine Partie Schach zu spielen? Wir freuen uns über jeden Gast. Du findest uns in Echternach an der folgenden Adresse:

25, Hooveleker Buurchmuer

Unser Vereinsabend ist am Freitag von 20h - 22h. Das Jugendtraining ist am Freitag von 19h - 20h und am Sonntag von 10h - 11h30. Melde dich am besten vorher per E-Mail an:

contact@desprenger-echternach.lu oder telefonisch bei Serge Brittnier unter **T. 621 21 91 51**.

Weitere Infos und Neuigkeiten gibt es auf unserer Webseite: **www.desprenger-echternach.lu**



U8



U18



U12



U16

Pool Billard Club Echternach



Interested in billiards?

Playing in competition or just for fun.
Get in touch with us!
Training sessions on demand.
Special offer for students!
Reduced membership. ●

16, rue de la Gare
L-6440 Echternach
T. +352 720373
pbcechternach@gmail.com
facebook.com/pbcechternach



HarMunEch Hämelmaousbléiser

Léif Elteren,
Wann Äert Kand e Blossinstrument oder Perkussioun léiert oder léiere wëll, da mell et an der Echternacher Stadmusik (Harmonie Municipale Echternach) un.

Mat eisem Jugendorchester den „HarMunEch Hämelmaousbléiser“ bidde mir Ärem Kand d'Méiglechkeet mat gläichaltrege Meedercher a Jongen zesummen eng sënnvoll Fräizäit ze verbréngen.

Wann Dir Äert Kand bei eis am Veräin umellt, da stellt d'Echternacher Stadmusik Ärem Kand dat Blossinstrument wat et léiere wëll, gratis zur Verfügung. Eis HarMunEch Hämelmaousbléiser zielen am Moment 20 jonk Musikanten - 5 Querflöten, 6 Klarinetten, 2 Saxophon Sopran, 1 Saxophon Alto, 1 Trompett, 1 Cor, 1 Trombone an 3 Perkussionisten.

Zesumme mat hirem Dirigent, dem Här André Röhl, Trompettist an der

Echternacher Stadmusik, prouwen si all Freideg vun 16.30-18.00 Auer am Musiksaal vun der HME.

Fir weider Informatiounen sti mir Ech gärën zur Verfügung:

Guy Welter: T. +352 621 767 848
Fernand Theisen:
T. +352 621 152 836
oder ënnert secretariat@hme.lu

Geburtsdagsfeier am Seniorhotel



Die Service-Residenz in Echternach

Kierzlech huet d'Seniorhotellechter nach d'Geburtsdagskanner vun de läschte Méint op d'Geburtsdagsfeier agelueden.

Bleyer Josephine (92), Majerus Anne (63), Braun Elisabeth (89), Reuter Margot (85), Bernard Yvonne (90), Jauchem Elise (80) an den Här Schroe-der Robert (82) krute gratuléiert. ●



Stadtmarketing Echternach: Aus den Projektgruppen

Stadtmarketing
ECHTERNACH
Eng Gemenz a Bewegung!



Comité de Pilotage

Seit Beginn der Initiative Stadtmarketing werden Yves Wengler, Ralf Britten und Raymond Becker unterstützt von dem ca. 20-köpfigen „Comité de pilotage“. Engagierte Bürger, Geschäftsleute und Vereinsmitglieder treffen sich regelmässig, um den Prozess des Stadtmarketings zu überprüfen, um Eckpunkte zu setzen, die Kommunikation nach aussen zu organisieren und zu koordinieren. Auch die Berichte der vier Projektgruppen laufen hier zusammen.

Das Comité sichtet und wertet auch die Ideen, Anregungen und Vorschläge aus, die das Stadtmarketing über Internet, Email oder die „Ideensäulen“ in der Gemeinde und der Tourist Info erreichen.

Die Internetseite www.stadmarketing.lu wird laufend aktualisiert.

Das Comité gibt die Ideen aus den Projektgruppen an die Gemeinde weiter, um die Umsetzung zu budgetisieren und zur Realisierung zu führen. Viele Anregungen sind so auch auf „kurzem Weg“ bereits schon durchgeführt worden.

Projektgruppe City-Marketing

Die Projektgruppe City-Marketing unter Leitung von Raymond Becker (Syndicat d'Initiative et de Tourisme) trifft sich seit Januar in einem 4-6 Wochen Rhythmus, um die seitens des Stadtmarketings vorgegebenen Aufgaben für 2016 und 2017 inhaltlich zu diskutieren und zwecks Umsetzung an die zuständigen Gremien weiterzuleiten. Die PG wird 2016 die Themen Leerstandsmanagement und Qualitäts-offensive Einzelhandel vorrangig bearbeiten.

Beim Thema Leerstandsmanagement wurde Kontakt zu dem Institut für Handelsforschung - IHF aus Köln aufgenommen. Dieses Institut wird beauf-

tragt, eine Studie „Geschäftsnischen für Echternach“ zu erstellen. Anlässlich eines Rundgangs wurde seitens der PG eine aktuelle Bestandsaufnahme der Leerstände getätigt. Zwischenzeitlich wurde seitens der Gemeinde eine Adressenaufstellung der Eigentümer der aktuellen Geschäftsleerstände angefertigt. Anfang April wird den Eigentümern ein Schreiben zugestellt, mit welchen u.a. um eine Zusammenarbeit bei der Gestaltung der jeweiligen Außenansicht der Geschäfte geworben wird. Innerhalb der PG wurden erste Vorschläge skizziert: Terrassenfläche, Ausstellungen, Start-up, allgemeine touristische, kulturelle oder andere relevante öffentliche Werbung usw.

Beim Thema Qualitätsoffensive Einzelhandel Echternach soll gemeinsam mit der Confédération luxembourgeoise de commerce (CLC) und der Beratungsgruppe CIMA, ein Modellprojekt mit den Schwerpunkten Zielgruppenorientierung, Verbesserungen in der Warenpräsentation, Optimierung der Sortimentsstruktur, Marketingmassnahmen, Gestaltung des Verkaufsrums und Möglichkeiten einer Kooperation in die Wege geleitet werden. Die PG begann ihre Überlegungen zwecks einer Neukonzeption der Braderie (vorgesehen 2017) und einer attraktiven Innenstadtmöblierung. Die PG möchte ebenfalls das wilde Plakatieren und allgemein die Plakatierungsfülle geordneter gestalten.

Projektgruppe Stadtidentität

Die Projektgruppe Stadtidentität unter Leitung von Bürgermeister Yves Wengler trifft sich regelmässig, um die Themen rund um das Image und die Attraktivität von Echternach zu optimieren.

Die erste Projektumsetzung wird am 27. Mai mit dem „Brückenfest“ auf der

alten Römerbrücke gefeiert werden. Mehr dazu finden Sie hier im Heft bei den Manifestationen. Desweiteren ist die Stadtillumination ein Hauptaugenmerk der Projektgruppe.

Einmal dreht es sich dabei um die reguläre Ausleuchtung von Echternach, die der nächtlichen Stadt den besonderen Flair gibt. Für den gesamten Altstadtbereich wird daher darauf Wert gelegt, dass die Beleuchtung in dem orangenen Licht konsequent beibehalten wird, um die bekannte „Kerzenlichtstimmung“ zu erhalten. Bei einem gemeinsamen Stadtrundgang bei Dunkelheit wurde der Status der momentanen Beleuchtung überprüft und genau festgehalten, wo Lampen existent sind, wo Lampen fehlen – und wo bestehende Lampen nicht brennen und überprüft werden müssen.

Eine Effektbeleuchtung für historische Gebäude und Elemente wird angedacht. Dies kann historische Gebäude nachts sicherer machen und optisch aufwerten. Auf der anderen Seite steht die Eventbeleuchtung. Ein erster Vorstoß in diese Richtung wurde beim Open Air Konzert des Festival Echternach letztes Jahr unternommen, bei dem eine fulminante Lichtuntermalung dem Konzert einen ganz besonderen Rahmen bot.

Eine Willkommensinitiative für Neubürger wird ausgearbeitet. Dabei geht es darum, dass die neu zugezogenen Bürger von der Gemeinde eingeladen werden, um offiziell begrüßt zu werden. Weiterhin wird eine Broschüre ausgearbeitet, die alles wissens- und lebenswerte über die Stadt Echternach beinhaltet. In diesem Rahmen wird auch ein „Bürgertag“ geplant, bei dem sich alle lokalen Vereine mit Ständen präsentieren können.



Projektgruppe Wirtschaftsförderung

Betont wurde bereits in der ersten Sitzung der Projektgruppe unter der Leitung von Ralf Britten die Notwendigkeit einer Institutionalisierung einer Wirtschaftsförderungsstelle mit einem festen, hierfür zuständigen Ansprechpartner. Diese gewährleiste, Ideen auf breitem Niveau zur Entwicklung des wirtschaftlichen Potentials von Echternach zu sammeln, zu kanalisieren und zu vernetzen, um Ideen so final auch tatsächlich Wirklichkeit werden zu lassen.

Die Teilnehmer stellten ebenso heraus, dass es entscheidend darum gehe, dass die Echternacher Bürger die Unternehmen kennen sollten, die in der Industriezone ihren Sitz hätten. Erforderlich sei vor diesem Hintergrund eine Erhöhung der Bekanntheit der Industriezone bei der Bürgerschaft.

Ferner wurde auch betont, dass das Erfordernis der Verbesserung der Entwicklungschancen bereits bestehender Betriebe in Echternach sowie die Bindung an und das Halten der Betriebe in Echternach durch entsprechende Massnahmen sichergestellt werden muss, damit diese nicht abwanderten. Weiterhin ist auch eine Verbesserung und Stärkung des Einzelhandels wichtig. Sie soll Rahmenbedingungen offenlegen und schaffen, um die Wirtschaft zu motivieren, zu investieren. Entscheidend ginge es um eine Beseitigung von Hindernissen, die einer wirtschaftlichen Entwicklung im Wege stünden. Im Mittelpunkt der Wirtschaftsförderung müsse ferner die Zielsetzung stehen, Mitarbeiter an



Echternach zu binden.

Wichtig war den Teilnehmern auch, dass Echternach als Unternehmensstandort aktiv Jungunternehmer in Bestrebungen ihrer Selbständigkeit unterstütze. Wirtschaftsförderung beinhaltet ferner ebenso die Verminderung der Zahl an Leerständen und die optische Präsentation des Angebots in Geschäftslokalen.

An Projekten für 2016 und 2017 stehen auf dem Plan die Schaffung einer fachkompetenten, zentralen Anlauf- und Auskunftsstelle für Unternehmen, die in der Lage ist, verbindlich Beratungsleistungen für bestehende wie neue Unternehmen zu erbringen, ferner auch die Schaffung eines Unternehmertreffs. 2017 geht es um den Aufbau eines Willkommensservice für neue Mitarbeiter, eine verbesserte Anbindung der Industriezone u.a. durch die Etablierung eines Bus-Shuttleservices Innenstadt-Industriezone sowie die Etablierung von attraktiven Sonderkonditionen für Echternacher Firmen.

Projektgruppe Tourismus und Natur

Dans le cadre du projet marketing de la ville d'Echternach, le groupe de travail en charge du pilier tourisme et loisir sous la direction de Mike Leitz, regroupe 10 personnes actuellement, s'est déjà réuni à deux reprises.

Lors des enquêtes préliminaires certains nombre de projets avaient été définis afin d'augmenter l'attrait touristique de notre ville. Ces projets devaient s'étendre sur un laps de temps de plus ou moins deux ans.



L'un des objectifs fixés pour 2016 était l'organisation d'une course type «corporate run» de 10km autour du lac d'Echternach. L'idée était de préparer une manifestation sportive regroupant dans un cadre ludique un grand nombre d'acteurs locaux. La première réunion destinée à entamer le processus d'organisation était très animée et fort productive et cette réunion rejeta en bloc l'idée initiale et décida d'organiser une manifestation d'un genre nouveau: Une course en bateaux sur le lac d'Echternach sur un parcours de 150 à 200 mètres. L'événement devrait de dérouler pendant 1 à 2 jours au courant du mois de juin-juillet 2016. Autour de cette manifestation sportive il est également prévu d'organiser une grande fête populaire.

Le volet loisir n'a pas été négligé et une manifestation d'un tout autre genre est prévue: Concert en plein air

Ce concert devrait se dérouler dans l'enceinte de l'ancienne abbaye en collaboration avec les organisateurs du festival de musique classique d'Echternach. Là encore nous allons aviser le public dès que plus de détails auront été élaborés. ●

Machen Sie mit!
Sie können sich jederzeit zu einer der Projektgruppen anmelden unter:
info@stadmarketing.lu



Fotos: ORT MPSL, Th. Böhler

Mullerthal Trail Season Opening – Startschuss in die Wandersaison 2016



Sonntag, 10. April 2016
MEDERNACH | AB 9 UHR

Mit dem Mullerthal Trail Season Opening fällt auch in diesem Jahr am Sonntag, den 10. April in Medernach der Startschuss für die neue Wandersaison.

Los geht es am Sonntagvormittag ab 9 Uhr mit Sternwanderungen, die von verschiedenen Punkten aus nach Medernach führen. Wanderführer des Tourismusverbandes der Region Müllerthal begleiten die Wandergruppen auf dem Weg über den Mullerthal Trail.

Drei verschiedene Sternwanderungen stehen zur Auswahl:

Larochette - Medernach:
6,3 km, 3 Std.; Start ist bei der Kirche in Larochette.

Beaufort - Medernach:
9,2 km, 3,5 Std.; Start ist am Parkplatz am Schloss Beaufort.

Château Meysembourg-Medernach:
11,4 km, 4,5 Std.; Start ist am Parkplatz am Schloss Meysembourg.

Ab 12 Uhr werden die ersten Sternwanderer in Medernach bei der Sporthalle eintreffen, wo ein abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm geboten wird: Bastelworkshops für Kinder, Monkey Tree und Naturerfahrungsspiele; das mobile Naturhaus ist zu sehen. Touren mit der Pferdekutsche, eine geologische Wanderung und Geocaching werden angeboten. Neben dem regionalen Infostand bieten die Produzenten der Region ihre Produkte zum Probieren und zum Verkauf an. Für Essen und Trinken sorgen die Vereine aus Medernach, Ermsdorf und Umgebung.

Damit die Teilnehmer der Sternwanderung wieder bequem zu ihren Autos oder zu ihrem Ausgangspunkt zurückgelangen, wird zwischen 14 und 18 Uhr ein Shuttle-Service in Richtung Larochette, Beaufort und Meysembourg angeboten. Um vorherige Anmeldung mit Angabe der gewünschten Wanderoute beim ORT Region Müllerthal wird gebeten, damit die Shuttlebusse besser koordiniert werden können.

Das gesamte Wanderangebot sowie auch die Animationen sind übrigens gratis. ●

Informationen und Anmeldung zur Veranstaltung:

info@mullerthal.lu
www.mullerthal-trail.lu
T. (+352) 72 04 57

Mill-Man-Trail 2016



24. Abrëll 2016 | ECHTERNACH

D'Mullerthal Cycling asbl organiséiert hire 5te Mill-Man-Trail den 24. Abrëll. Et ass eng Streck déi iwwer 25, 40, 70 oder 100 km duerch déi kleng Lëtzebuerger Schwäiz féiert. Och dëst Joer wäerte rëm eng 1500 Mountainbiker um Start sinn. Wei all Joer wäert och nees fir Musika-



lesch Stëmmung gesuergt sinn, an och fir déi kleng wäert e Sprangschlass parat stoen. ●

Umeldungen oder weider Infos ënnert:
www.mullerthalcycling.com



Aktioun „Grouss Botz“ 2016

Samedi, 16 avril 2016
NATURHAOUS OAM SEI | 9H

Dans l'intérêt de la protection de la nature et de l'environnement organisée par la Ville d'Echternach en collaboration avec l'Administration de la Nature et des Forêts et le Centre d'Intervention Echternach.

AVIS aux amateurs. Participez à cette action!

Samedi le 16 avril 2016 à 9.00 heures. Rendez-vous: «Naturhaous» au Lac. Tous les équipements nécessaires seront disponibles.

Une «Bëschcrèche» fonctionnera sur place pour les enfants des parents participants. Animations et ateliers didactiques pendant toute la journée!! La matinée se terminera autour d'une agape offerte. ●

Inscription souhaitée avant le 12 avril 2016 auprès de:

reception@echternach.lu
T. 72 92 22 1 ou auprès de:

M. Tom Müller
Préposé-forestier
tom.muller@anf.etat.lu
T. 621 20 21 37

Nous vous remercions d'avance de votre engagement dans l'intérêt de l'environnement de notre Ville.

Porte ouverte

Inscriptions nouveaux élèves
Pour tous les enfants à partir de 4 ans
(1^{ère} année préscolaire, cycle 1.1)

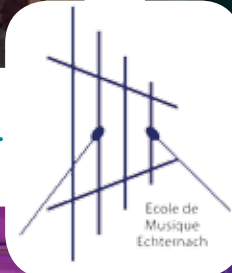
Samedi, 16 avril 2016
à l'EME/TRIFOLION | 10 H
10h-10h45 Concert éducatif | ATRIUM
10h45-12h Ateliers instrumentaux | AGORA ●



Les enseignants sur scène

8. Mai 2016 | TRIFOLION/AGORA | 17 UHR
Duo de pianos – avec Delphine Dahms et Charly Delbecq

Dauer: 60 Minuten – Eintritt: 10/5 €
Kulturpass: 1,5 ●



Echternach Percussion in Action 2.0

14. + 15. April 2016 | TRIFOLION | 19.30 UHR

Ob Klassische Percussion, Drumset, oder Latin Percussion, zum 3. Mal nimmt die Percussion Abteilung der Echternacher Musikschule das Publikum mit auf eine Reise durch die verschiedenen Klangwelten der rhythmischen Musik. Durch spielerisches Können, Talent, Vielseitigkeit und Kreativität bieten die Schüler ein einmaliges Spektakel, wobei die verschiedensten Stilrichtungen sowie Rock, Latin, Klassik

und Einflüsse der Percussion Musik miteinander vermischt werden. Sicherlich wissen die jungen Musiker das Publikum mit einigen Überraschungen und einem abwechslungsreichen Abend zu belohnen.

Musikalische Leitung: Carmen Wurth, Boris Dinev, Benoît Martiny, Jérôme Klein und Eric Dürer.

Eintritt: 10/5 € - Kulturpass: 1,5 ●

Lëtzt' step to Fairtrade

Samschdeg, 30. Abrëll 2016 | 9-12H
LYCEE CLASSIQUE ECHTERNACH

Fair Trade Kaffi
mat fair & regional Produkter

10:00 - 10:20 Orchestre symphonique
10:20 - 10:40 Junior orchestre am Spigelsall vum LCE
Direction: George Letellier
11:15 - 11:25 Classe de formation musicale de Nicole Thomé an der Cafétéria vum LCE

Erwuessener 8 € | Kanner 5 €



Sonndeg, 1. Mee 2016 | 11.30-14H
JUGENDHERBERG ECHTERNACH

Fair Trade Lunch

Menu:
Taboulé au quinoa et raisins secs, salade verte
Dés de porc caramélisés à l'ananas et miel, petits légumes de saison et riz basmati
Brownie au chocolat et noix, boule de glace vanille

Erwuessener 15,50 € | Kanner vun 3 - 10 Joer 7,50 €
Animatioun fir Grouss a Kleng ●

Umeldung erwünscht
T. 72 02 30



Misa Criolla d'Ariel Ramírez

Vendredi, 29 avril 2016
EGLISE SS PIERRE ET PAUL | 20 H

Opus Cuatro de Buenos-Aires et Chorale Ambitus
Première partie: Folklore argentin avec Opus Cuatro

Entrée 15 € - Caisse ouverte à partir de 19h

En 1963, le compositeur argentin Ariel Ramírez écrit une messe composée sur des thèmes populaires d'Amérique du sud. La Misa Criolla comporte les cinq parties habituelles de la liturgie catholique (Kyrie, Gloria, Credo, Sanctus et Agnus Dei) mais inclut nombre d'instruments issus du folklore des Andes. S'en dégagent une incroyable force spirituelle et une vitalité sonore grisante.

La première partie du concert est réservée aux rythmes de la musique argentine. ●



2. Internationale Ausfahrt mit historischen Gespannen

4. + 5. Juni 2016 | ECHTERNACH

De Leederwon asbl Betzdorf (Lux) organisiert in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Echternach (Lux) die 2. Edition „Internationale Ausfahrt mit historischen Gespannen“.



Programm:

Samstag, 4. Juni 2016

- » Fahrt zur 1300-Jahrfeier von Bollendorf (D) mit Vorstellen der einzelnen Gespanne im Zentrum von Bollendorf (+/- 23 km)
- » Gemeinsames Abendessen im Kreuzgang der Abtei in Echternach

Sonntag, 5. Juni 2016

- » Vorstellen der einzelnen Gespanne im Zentrum von Echternach
- » kleine Rundfahrt durch Echternach vorbei an den historischen Gebäuden
- » Picknick beim Pavillon im Park
- » Weiterfahrt zum Echternacher See mit lustigen Spezialaufgaben für Kutscher und Groom
- » Abschlussfeier am frühen Nachmittag



Es sind nur historische Kutschen mit Holzrädern zugelassen. Kutschen sollen mit Bremsen ausgestattet sein. ●

www.leederwon.eu



Fotos: © Guy Seiler

Programm Jugendhaus Echternach



Abrëll 2016:

Dönschdeg, 5.4.
Erlebnisbad Calypso - Saarbrücken
Donneschdeg, 7.4.
Geocaching a Grillen
Donneschdeg, 21.4.
Longboardtour
Samschdeg, 30.4.
Basketball - Sportshaal



Mee 2016:

Donneschdeg, 12.5.
Badminton - Konz
Dönschdeg, 17.5.
Fussballgolf - Riol
Donneschdeg, 19.5.
Beachvolleyball-Tournoi - um Séi
Mëttwoch, 25.5.
Poker-Tournoi - am Cirje



23, rue Hoovelecker Buurchmauer
L-6418 ECHTERNACH
T. +352 72 71 66 | www.cirje.lu

All Freiden gött gekacht vun 17 - 19h

Mëttwoch: MMA 18 - 20h
Samschdeg: MMA 15 - 17h

Weider Info'en an umellen am Büro. ●

Veranstaltungen im TRIFOLION Echternach



Im April und Mai bietet das TRIFOLION ein breites Angebot an Veranstaltungen an: Die Vortragsreihe HORIZONTE mit dem Themenschwerpunkt Solidarität & Gerechtigkeit mit bekannten Talkgästen sowie ein buntes Musikprogramm mit dem international bekannten Brass-Ensemble TenThing, Chansons von Entertainer Götz Alsmann, großartigen Musical Highlights u.v.m...



18. April 2016 | 20 Uhr
Tine Thing Helseth & TenThing

19. April 2016 | 20 Uhr
Jürgen Trittin: Stillstand

20. April 2016 | 20 Uhr
Thilo Sarrazin & Manfred Osten:
Schafft sich Europa ab?

22. April - 5. Juni 2016
Ausstellung Bildende Künstler aus
Luxemburg, Deutschland, Frankreich
und Belgien (Vernissage 21.4., 19 Uhr)

24. April 2016 | 20 Uhr
Götz Alsmann: Broadway

26. April 2016 | 20 Uhr
Barclay James Harvest

29. April 2016 | 20 Uhr
Firebirds Burlesque Show!

30. April 2016 | 20 Uhr
Musical Magics

11. Mai 2016 | 20 Uhr
European Union Baroque Orchestra

Achtung! Die Ticketverkaufsstelle für TRIFOLION Veranstaltungen und Veranstaltungen über Luxembourg Ticket befindet sich jetzt im Eingangsbereich des TRIFOLION Echternach.

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 13:00-17:00 Uhr | ticket@trifolion.lu | T. (+352) 26 72 39 500.

Attention! Le point de vente des tickets pour les manifestations du Trifolion et les manifestations à réserver par Luxembourg Ticket se trouve désormais à l'entrée du Trifolion Echternach.

Horaires d'ouverture : lundi - vendredi 13:00-17:00 heures | ticket@trifolion.lu | T. (+352) 26 72 39 500.



Das Barockorchester der Europäischen Union (EUBO) lädt alle Echternacher Bürger zum Besuch seiner Orchesterproben ein

10. April 2016 | 16 Uhr
Offene Probe, Blick hinter die Kulissen (Eintritt frei)

10. April 2016 | 18 Uhr
Professoren-Performance (Eintritt frei) für eigene Schüler und alle interessierten Bürger Echternachs

11. Mai 2016 | 20 Uhr
TRIFOLION | „Creative Europe-18th Century Style“

10. Juli 2016 | 20 Uhr
Eglise St. Peter & Paul „Handel's London Scene“. Im Rahmen des Festival International Echternach

9. Oktober 2016 | 20 Uhr | TRIFOLION
Die Geburt des Orchesters

3. Dezember 2016 | 20 Uhr
TRIFOLION | „Himmelssüßigkeit“ – Bachs Leipziger Festkantaten ●

Anmeldungen zur Teilnahme bei:

TRIFOLION Ticket Service
2, Porte Saint Willibrord
L-6486 Echternach
T. +352 26 72 39-500
(Mo-Fr: 13-17 Uhr)
ticket@trifolion.lu
www.trifolion.lu

67. Flèche du Sud mit Ziel in Echternach



7. Mai 2016 | ECHTERNACH

Renommierte luxemburger und internationale Fahrer gehen vom 4. bis zum 8. Mai bei der 67. „Flèche du Sud“ an den Start. Dieses renommierte Etappenrennen ist ein Muss für Liebhaber des Radsports, da auch Jahr für Jahr bekannte Radrennfahrer daran teilnehmen.

Dieses Jahr findet die 4. von 5 Etappen am 7. Mai statt. Mit Start in Rosport geht es dann über Bastendorf, Groe-steen, Beeforterheer wieder zurück nach Echternach, mit Ziel gegen 17 Uhr in der rue du Pont.



Foto © Marcel Nickels

Die „Flèche du Sud“ ist zweifellos eines der wichtigsten Radrennen des Landes und galt für viele Fahrer als Sprungbrett für eine große internationale Karriere. Das Rennen wird von der Vélo Union Esch organisiert. ●



Blasmusik vom Feinsten beim Music-Open der Harmonie Echternach



14. Mai 2016 | TRIFOLION | 20 UHR

Das bereits zur Tradition gewordene Pfingstkonzert der Harmonie Municipale Echternach findet dieses Jahr am Samstag, den 14. Mai um 20.00 Uhr im Echternacher Trifolion statt. Gleich zwei große Harmonie-Orchester treten an diesem Abend auf.

Begonnen wird das Konzert mit der Harmonie Royale Grand-Ducale Luxembourg (Grund-Fetschenhof-Cents-Pulvermühl) unter der Leitung von François Schammo. Seit 1999 steht der Militärmusiker (Hornist) an der musikalischen Spitze des Vereins und hat für das Echternacher Publikum ein ganz besonderes Programm zusammengestellt.

Das Gastorchester beginnt sein Programm mit „Olympic Fanfare & Theme“. Dieses Werk hat John Williams anlässlich der Eröffnungfeier der Olympischen Spiele von 1984 in Los Angeles komponiert.

Von der West-Küste Amerikas geht es weiter zur Ost-Küste, genauer nach „Manhattan“. So heißt das Werk für Harmonie-Orchester und Trompete von Philip Sparke. Solist ist der junge

Melvin Burger (Jahrgang 1990), ebenfalls seit 2012 Mitglied des Luxemburger Militär-Orchesters. Er sammelte aber auch Erfahrung in verschiedenen anderen namhaften Orchestern, so z.B. im Freiburger Barockorchester, dem Kammerorchester des SWR aber auch dem Orchestre Philharmonique du Luxembourg und dem Luxembourg Jazz Orchestra.

Weiter geht es mit HARMoNY(WOL) von Tom Braquet. Der Tubist aus der Militärmusik hat dieses Werk speziell für das „National Youth Wind Orchestra Luxembourg“ (kurz NYWOL) komponiert. Der Titel besteht also aus den Bestandteilen „Harmonie(ny)“ und „NYWOL“.

Abgeschlossen wird der erste Teil von den rund 60 Musikern mit dem Werk „Curtain Up!“ von Alfred Reed. Zuvor erklingt aber noch „At the break of Gondwana“ vom Singapur Benjamin Yeo. Das Werk skizziert einige herrliche Eindrücke von der Flora und Fauna von Gondwana. Dies ist der Superkontinent aus Südamerika, Afrika und Arabien, bevor die Kontinente auseinander drifteten.

Mit viel Mut und Hoffnung startet die Harmonie Municipale Echternach un-

ter der Leitung von Daniel Heuschen in den zweiten Teil vom Konzert, dies mit dem Titel „Jasper“ von Daisuke Shimizu. Das Werk geht auf den Edelstein Jaspis zurück der eben als Vermittler von Mut und Hoffnung gilt und in der Esoterik als Schutz gegen Krankheiten verwendet wird.

Der Euphonist Marius Lentjes hat schon öfter mit dem Orchester der Abteistadt zusammengespield. Da kam schnell die Idee auf, hier als Solist aufzutreten. Die Gelegenheit, das Werk „Ufo“ von Johan de Meij mit großem Orchester zu präsentieren, wollte sich der Musiker des Polizeiorchesters Dresden nicht entgehen lassen, zumal er das Werk erst kürzlich in Köln zum Abschluss seines Musikstudiums an der Hochschule für Musik vortrug.

Im nächsten Stück „Miss Saigon“ taucht man in die Welt des Musicals ein. Johan de Meij arrangierte hier für Blasorchester Melodien aus dem Original von Claude-Michel Schönberg. Das Musical handelt von der Liebesgeschichte zwischen Kim und Chris am Rande des Vietnam-Krieges.

Abschließend trägt das Orchester zusammen mit dem Schlagzeugensemble der Echternacher Musikschule das lateinamerikanisch angehauchte Werk „Gelato Con Caffè“ vom Japaner Toshio Mashino vor. Wen es nicht in den Sitzen hält: es darf mitgetanzt werden... ●

Eintrittskarten zum Preis von 15 € kann man reservieren unter:
T. 72 92 41 | T. 470895-1
www.luxembourgticket.lu

Studenten zahlen 8 Euro, Kinder unter 13 Jahre sind frei.



Foto: © Uwe Arens

Festival International Echternach



19. Mai - 15. Juli 2016
ECHTERNACH

Ein abwechslungsreiches Programm von Symphonik über Chorkonzert, Kammermusik, Solo-Recital bis zu Jazz und Jam-Sessions bietet das Festival

Echternach 2016. Vom 19. Mai bis zum 15. Juli konzertieren Künstler der Weltelite und Musiker aus der Großregion an verschiedenen Spielstätten in Echternach. So sollen Brücken gebaut werden zwischen verschiedenen Publikumssparten und zwischen Mu-

sikern mit ganz verschiedenem Background. Die Musikauswahl erstreckt sich von Werken aus dem Mittelalter bis hinein in unsere Tage.

Um das Festival stärker in der Region zu verankern, wurde in Zusammenarbeit mit der Echternacher Musikschule, dem Tourist Office Echternach, der Harmonie Municipale und dem Ciné Sura ein „festival off“ organisiert, das ein buntes und attraktives Beiprogramm mit lokalen und internationalen Künstlern vorsieht.

Zu den atmosphärischen Spielstätten gehören das Trifolion, die Basilika, St. Peter & Paul, der Klostergarten, die Orangerie und das Conservatoire Luxembourg.

Weiterführende Informationen und Programm:
www.echternachfestival.lu



Foto: © Rosa-Frank.com

Programm Mai - Juni 2016

Donnerstag, 19. Mai 2016

TRIFOLION

Artist in Residence

Daniel Müller-Schott | Cello

Baiba Skride | Violine

Lauma Skride | Klavier

(Haydn, Dvorak, Brahms)

Freitag, 20. Mai 2016

TRIFOLION

Masterclass:

Daniel Müller-Schott | Cello

Freitag, 20. Mai 2016

TRIFOLION

Lionel Loueke Trio

Freitag, 20. Mai 2016

CAFE AAL EECHESTERNOACH

Jam-Session „The Teachers“

Samstag, 21. Mai 2016

PIERRE-ET-PAUL

Artist in Residence

Daniel Müller-Schott | Cello

(„Bach und Moderne“)

Sonntag, 22. Mai 2016

TRIFOLION

Quatuor Modigliani

(Mozart, Beethoven, Schumann)

Samstag, 11. Juni 2016

TRIFOLION

vision string quartet

(„latenight lounge“: Barber, Debussy,

vision string quartet)

Sonntag, 12. Juni 2016

TRIFOLION

Kinderkonzert: vision string quartet

Mittwoch, 15. Juni 2016

TRIFOLION

Reinhold Friedrich | Trompete

Bernd Glemser | Klavier

(Honegger, Enescu, Beethoven, Hindemith, Pilss, Schubert-Liszt, Höhne)

Donnerstag, 16. Juni 2016

TRIFOLION

Manu Katché & Friends



Freitag, 17. Juni 2016

TRIFOLION

Borodin Quartet (Borodin,

Schostakowitsch, Tschaikowsky)

Samstag, 18. Juni 2016

TRIFOLION

Fête de la Musique

The Wave Quartet mit Christoph

Sietzen („From Bach to Tango“:

Groban, Bach, Sting, Reentko,

Piazzolla, y Gabriela, le Roux)

Sonntag, 19. Juni 2016

TRIFOLION

Workshop: The Wave Quartet

(marimba, percussion/Marimba/

Schlagzeug)

Leitung: Katrin Trierweiler

Familienkonzert: The Wave Quartet

(„Tango!“. Ein Stück gemeinsam mit

den Workshop-Teilnehmern)

Moderation: Katrin Trierweiler

Samstag, 25. Juni 2016

TRIFOLION

„Bremer Stadtmusikanten“ (Jazzconcert

für Kanner mat Poppentheater)

Samstag, 25. Juni 2016

BASILIKA

trio metafora („La Nature dans tous

ses Etats“: Meyerbeer, Fauré,

Debussy etc.), Konzert mit Video/

Foto-Projektion)

Samstag, 25. Juni 2016

BASILIKA

Paul Kayser | Orgel

„Nosferatu“ (1922) -

Stummfilm mit Orgelbegleitung

Sonntag, 26. Juni 2016

KREUZGANG (GARTEN)

Jugendchöre aus dem Osten

Sauerquakerten Rosport,

Kanner a Jugendchouer Consdorf

Sonntag, 26. Juni 2016

BASILIKA

The King's Singers

(Byrd, Tallis, Reger, Rheinberger,

Duruflé, „Great American Songbook“,

„Postcards“)

Mittwoch, 29. Juni 2016

TRIFOLION

Annette Dasch | Sopran

Orchestre Philharmonique du

Luxembourg, dir. Gustavo Gimeno

(Mozart, Schubert)

Donnerstag, 30. Juni 2016

TRIFOLION

Artist in Residence

Daniel Müller-Schott | Cello

Lithuanian Chamber Orchestra,

dir. Sergej Krylov (Malcys, Haydn,

Rota, Tschaikowsky) ●

Kartenvorverkauf: ab 7. März

Festival International Echternach
B.P. 30 | L-6401 Echternach

office@echternachfestival.lu

F. +352 72 71 12

www.echternachfestival.lu

www.luxembourgticket.lu

www.ticket-regional.de

T. +352 72 99 40

Mo-Fr 10-13 Uhr

(außer an Feiertagen)



Brückenfest 2016

27. Mai 2016
RÖMERBRÜCKE | AB 18 UHR

Wir schlagen eine Brücke: Ankommen, Platz nehmen, zusammen feiern

Am Tag der Nachbarschaft wird ein besonderes Ereignis stattfinden. Die alte Römerbrücke wird gesperrt, Tische aufgestellt, Picknickkörbe ausgepackt und ein Fest der besonderen Art wird gefeiert: das erste Brückenfest der Gemeinden Echternach und Echternacherbrück!

Yves Wengler und Ralf Schrauf, in Zusammenarbeit mit dem Stadmarketing Echternach, laden jeden herzlichst ein, am 27. Mai 2016 ab 18 Uhr zur alten

Römerbrücke zu kommen. Einfach Picknickkorb mit Verpflegung sowie gute Laune mitbringen und schon wird der gemeinsame Abend ein Erfolg.

Lasst uns ein besonderes Fest unter besonderen Nachbarn feiern. Welcher Platz ist besser geeignet als die Brücke – und damit die enge Verbindung beider Orte und Länder. Eine besondere Location für eine besondere Nachbarschaft.

.....

Projekt vom Stadmarketing Echternach in Zusammenarbeit mit den Gemeinden Echternach und Echternacherbrück.

European Neighbours Day:

Jedes Jahr wird das Fest der Nachbarn, den European Neighbours Day, am letzten Freitag im Mai gefeiert. Das Fest der Nachbarn findet nicht zentral an einem Punkt statt, sondern dezentral an vielen verschiedenen Orten: im Innenhof oder im Garten eines Wohnhauses usw.

Einer dieser Orte wird die alte Römerbrücke sein, auf der wir mit unseren Nachbarn von Echternacherbrück gemeinsam feiern werden.



Wochenmarkt:
jeden 2. Mittwoch im Monat
von 9-13 Uhr.

Manifestationskaleener 4-6/2016

AVRIL	10.04.	Marché aux Puces	Place du Marché	Féd. des Antiquaires et Brocanteurs Marc Jaerling
	14./15.04.	Spectacle de percussion	Trifolion	Ecole de Musique Echternach
	16.04.	Aktioun Grouss Botz	Echternach	Commune d'Echternach/ Natur & Ëmweltverwaltung/ Centre d'Intervention Echternach
	16.04.	Porte ouverte de l'Ecole de Musique Echternach	Trifolion	Ecole de Musique Echternach
	24.04.	Mill-Man Trail 2016	Centre récréatif et alentours	Mullerthal Cycling a.s.b.l.
	24.04.	Grand Marché	Place du Marché et alentours	A.F.P.M. asbl
MAI	01.05.	Marché aux Puces	Place du Marché	Féd. des Antiquaires et Brocanteurs Marc Jaerling
	07./08.05.	Summerbraderie	Echternach	Union Commerciale et Artisanale Echternach
	08.05.	Les enseignants sur scène	Trifolion	Ecole de Musique Echternach
	09.05.-05.06.	Struwwelpippi kommt nach Echternach	Divers	Ministère de la Culture, Centre National de la Littérature, A.E.P.P.S. & Ville d'Echternach
	12.-15.05.	Drive in Cinema	Centre récréatif	Ciné Sura a.s.b.l.
	12.05.	Ronderem de Séi (Course à pied)	Centre récréatif	LASEL
	13./14.05.	20. Tournoi de Pentecôte	Terrain de Football	Daring Club Echternach
	14.05.	Music Open	Trifolion	Harmonie Municipale Echternach
	17.05.	Sprangpréssessioun	Echternach	Willibrordus-Bauverein
	22.05.	Grand Marché	Route de Luxembourg	A.F.P.M. asbl
	28./29.05.	27 ^e Journée Maximaphile	Trifolion	Cercle philatélique Echternach
	29.05.	Fronleichnam	En ville	Paroisse Echternach
	03.-05.06.	Internationale Ausfahrt mit historischen Gespannen	Echternach	Leederwon a.s.b.l.
	04./05.06.	Open Air Radio Festival	Parking «A Kack»	Radio Aktiv Echternach
JUN	04.06.	Nuit du Sport	Auberge de Jeunesse	
	05.06.	Spectacle de danse	Trifolion	Ecole de Musique Echternach
	07.-19.06.	Exposition «125 Joer Lëtzebuerger Dynastie»	Trifolion	
	11./12.06.	Portugal en fête	Parking «A Kack»	Amitiés Portugal-Luxembourg
	12.06.	23. International Séi fëschen	Centre récréatif	Fëscherclub Albes
	18./19.06.	Fête de la Musique 2016	Echternach	Ville d'Echternach & Ecole de Musique Echternach
	18./19.06.	23. Open International	Salle des Glaces LCE	Schachklub de Sprenger
	22.06.	Feierlechkeeten fir Nationalfeierdag	Place du Marché	Ville d'Echternach
	26.06.	Summerfest	Cipa «Belle-Vue»	Servior «Belle-Vue»
	26.06.	Marché aux Puces	Place du Marché	Féd. des Antiquaires et Brocanteurs Marc Jaerling



Echternacher Gemäineblatt

Périodique à parution régulière

Herausgeber: Administration Communale de la Ville d'Echternach | 2, Place du Marché | Adresse Postale: B.P. 22 | L-6401 Echternach | T. 72 92 22-1 | F. 72 92 22-57

Redaktion: Collège des Bourgmestre et Echevins | Secrétariat Communal

Ville
d' **ECHTERNACH** 

Layout: Ka Communications S.à r.l. | www.kacom.lu

Druck: Imprimerie de l'Est | www.imprimeriedelest.lu

Fotos: Titel-/Rückseite: Naturpark Möllerdall/P. Haas

Nächste Ausgabe: ab 03.06.2016

Annahmeschluss: 04.05.2016

Kontakt: Jean-Luc Feyder | T. 72 92 22-48
bulletin@echternach.lu